

Auf und ab: Die Statistik mit den Besucherzahlen für die Riehener Museen

SEITE 2

Rallye: Christoph Tripet begibt sich auf eine Reise für einen guten Zweck

SEITE 3

Theater: Ein Besuch mit Missverständnissen im Stück «Venedig im Schnee»

SEITE 5

Fasnacht: Die Riehener Schüler und Kindergärtner treiben den Winter aus

SEITEN 7-9

Playoff: Die Frauen des KTV Riehen müssen ins Entscheidungsspiel

SEITE 10

SCHULFASNACHT Umzüge der Riehener Schulen, Kindergärten und Kinderhorte

Maximale Freude am Mini-Cortège



Fotos: Philippe Jaquet (2), Rolf Spriessler-Brander (2)

Reklameteil

SEGANTINI

18.1. – 25.4.2011

FONDATION BEYELER

Mitten im Dorf – Ihre ...

RIEHENER ZEITUNG

FASNACHT Die «drey scheenschte Däg» in Riehen und Basel

Die Riehener Fasnacht lebt

rs. In der Woche vor Schulferienbeginn ist in Riehen Fasnacht. Nicht «offiziell», aber immer intensiver. Und dies, obwohl die dritte grosse gemeinsame Schulfasnacht in diesem Jahr am Interesse der Schulen aus dem Niederholz scheiterte. Egal, sagten sich Verantwortliche der Sprachheilschule, des Schulhauses am Erlensträsschen und verschiedener Kindergärten und stellten trotzdem einen bunten Zug zusammen. Vom Pausenplatz am Erlensträsschen schlängelte sich der Fasnachtszug am vergangenen Freitag via Webergässchen durchs Dorf zum «Haus zum Wendelin», und via Rössligasse und Singeisenhof wieder zurück zum Schulhaus (Bild rechts oben). Es

war der grösste Schulfasnachtsanlass in diesem Jahr. Aber nicht der einzige. Bereits am Montag der letzten Schulwoche begann die Kinderspielgruppe «Zottelbärli» im Dorf mit ihren Fasnachtsauftritten für die Eltern im Winkelgässchen. Bis am Freitag kam kurz vor der Mittagszeit jede Gruppe dran, mit schönen Bärenlarven. Am Donnerstag um 10 Uhr startete am Langenlängeweg der traditionelle Umzug der Kinderspielgruppe «Spatzenäschli» (Bild links oben). Am Donnerstagnachmittag begann der Kindergartenumzug am Siegwaldweg (Bild rechts unten) mit einer Gesangsstunde. Angeleitet und begleitet von Schnitzelbank-Koryphäe Karl Schwei-

zer sang dort ein Froschor Verse über den Kindergartenfrosch Valentin, bevor die Frösche zusammen mit einem Feuerwehrgülein durchs Kornfeldquartier bummelte. Und am Donnerstagabend war beim Kindergarten an der Bäumlhofstrasse die Guggenmusik «Kratzbyrschte» zu Gast (Bild links unten) und zog zusammen mit den als Hexen verkleideten Kindern durchs Niederholzquartier. Und so gab es sicher noch einige weitere kleine Fasnachtszüglein. Auf dieser Seite und den Seiten 7 bis 9 finden sich Impressionen von der Schulfasnacht und Informationen zur Basler Fasnacht, die am Montag um 4 Uhr mit dem «Morgestraich» beginnt.

Reklameteil

Henz
 DELIKATESSEN
 100% Natura-Qualität

Bebbi-Klöpfer

2 für 1, damit es doppelt
 so gut schmeckt

Telefon 061 643 07 77



9 771661 645008

3 2

Ernstfall geprobt

rz. Auf dem Schulareal Bäumlihof haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kantonspolizei Basel-Stadt diese Woche trainiert, wie sie bei drohenden Amokläufen vorzugehen haben. Während der vom Montag bis Donnerstag stattfindenden Einsatzübungen wurden die in den Vorjahren geschulten Kenntnisse vertieft. Das Ressort «Besondere Prävention» der Kantonspolizei hat in enger Zusammenarbeit mit dem Erziehungsdepartement bereits 2009 einen «Leitfaden Bedrohungsmanagement» verfasst und die Schulverantwortlichen instruiert.

Trotz bester Vorbeugung kann allerdings vorkommen, dass eine Situation eskaliert. Polizistinnen und Polizisten müssen deshalb theoretisch und praktisch auf Einsätze bei Amokläufen an der Schule vorbereitet werden. Die so erworbenen Kenntnisse wurden in den Einsatzübungen vertieft. Diese Übungen fanden von Montag bis Donnerstag jeweils in der Zeit zwischen 9 und 12 Uhr auf dem Areal des Schulhauses Bäumlihof statt.

Neues FDP-Fraktionspräsidium

rz. Nach zweijähriger Amtsdauer übergibt Andreas Zappalà das Präsidium der FDP-Fraktion im Einwohnerrat an seine Kollegin Silvia Schweizer. Sie wurde anlässlich der letzten Erneuerungswahlen im Jahr 2010 in den Einwohnerrat gewählt und ist unter anderem auch Mitglied der Geschäftsprüfungskommission. «Nach einer kurzen Einarbeitungszeit in die Parlamentstätigkeit bringt sie die notwendigen Voraussetzungen und Erfahrungen zur Leitung der sechsköpfigen FDP-Fraktion mit», heisst es in einer Medienmitteilung der FDP.

Andreas Zappalà verbleibt im Einwohnerrat und ist nach wie vor Präsident der FDP Riehen. Die Übergabe des Fraktionspräsidiums ist zeitlich mit der Aufnahme seiner Tätigkeit im Grossen Rat abgestimmt, in welchem er als Nachfolger von Christine Locher-Hoch am 1. Februar 2011 Einsitz genommen hat.

GRATULATION

Zum Bachelor in Sozialer Arbeit

rz. An der Diplomfeier der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz erhielten 35 Diplomandinnen und Diplomanden ihren Bachelor-Abschluss, darunter Gordana Ciric aus Riehen mit ihrer Diplomarbeit «Armut im Alter - Finanzielle Absicherung und Förderung der Lebensqualität im Alter» und Flavio Fehr aus Bettingen mit «Tauchen im Kontext der Erlebnispädagogik».

Die Riehener Zeitung gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen und wünscht alles Gute und weiterhin viel Lernwille auf dem weiteren Berufsweg.

Reklameteil

Aktuell bei Ihrem Gärtner
Kamelien
direkt vom Lago Maggiore



Grösste Sortenauswahl
in bester Gärtner-Qualität



79539 Lörrach Brombacherstr.50
www.blumenschmitt.de

STATISTIK Besucherzahlen der Museen in Basel-Stadt

Kunst Raum top, Dorfmuseum weniger

Soeben Haben die Museumsdienste Basel die Statistik der Museen im Kanton Basel-Stadt für das Jahr 2010 veröffentlicht. Die Riehener Museen schneiden unterschiedlich ab.

ROLF SPRIESSLER-BRANDER

Von einem «soliden 2010» sprechen die Museumsdienste Basel in ihrer Besucherstatistik für das vergangene Museumsjahr. 1'279'498 Besucherinnen und Besucher wurden in den dreissig öffentlichen und privaten Museen im Kanton Basel-Stadt gezählt. Das ist weniger als im Jahr davor, doch 2009 erlebte das Kunstmuseum Basel dank der «Van Gogh»-Ausstellung einen sensationellen Jahrgang und beeinflusste das Gesamtergebnis wesentlich. Zugelegt haben die Basler Museen im Bereich Vermittlung. 6658 Schulklassen nahmen die Angebote der Museen in Anspruch, elf Prozent mehr als im Jahr davor.

Spitzenreiterin bei den vier Riehener Museen war natürlich die Fondation Beyeler, die mit 385'146 Eintritten das zweitbeste Jahr ihrer Geschichte erlebte (389'385 im Jahr 2007, 325'759 im Jahr 2009). Die Sammlung Friedhof am Hörnli verzeichnete mit 2906 Eintritten gegenüber dem Vorjahr wieder eine klare Steigerung und bewegte sich im Schnitt der Jahre 2006 bis 2008.

Kunst Raum Riehen läuft gut

«Mit den Besucherzahlen des Kunst Raum Riehen sind wir sehr



Die Gemeinde Riehen führt zwei Museen: das Spielzeugmuseum, Dorf- und Rebbbaumuseum in den Wettsteinhäusern und den Kunst Raum Riehen auf dem ehemaligen Berowergut.

Fotos: Rolf Spriessler-Brander

zufrieden, mit denjenigen des Spielzeugmuseums, Dorf- und Rebbbaumuseums allerdings weniger», sagt Vera Stauber, Abteilungsleiterin Kultur, Freizeit und Sport der Gemeinde Riehen. Im Jahr 2010 verzeichnete der Kunst Raum Riehen 10'351 Eintritte, 23,2 Prozent mehr als im Vorjahr (8402), aber 467 weniger als im Spitzenjahrgang 2008. «Mit der Werkchau von Peter Moilliet und der Themenschau «fashionable art» hatten wir im vergangenen Jahr zwei sehr gute Ausstellungen», freut sich Vera Stauber. Ein solches Publikumsmagnet habe im Jahr 2009 gefehlt, während im Jahr 2008 vor allem der bekannte Riehener Künstler Heiri Strub und «Young and Beautiful» gezogen hätten.

Im diesjährigen Ausstellungsprogramm stehen fünf Ausstellungen. Nach «Caramel» mit der Rieherin Ildiko Csapo und dem Basler Tarek

Abu Hageb, die Ende Februar zu Ende ging, folgen «Nico Unique» mit Bildern und Reportagen verschiedener Kunstschaffender, eine Ausstellung mit zwei jungen Künstlerinnen («2 Soloshows»), «Fire Sites» von Annetta Grisard und die «Regionale 12», eine Koproduktion mit fünfzehn weiteren Kunstinstitutionen der Region. Vor allem auf das Projekt mit der in Riehen lebenden Künstlerin Annetta Grisard sei sie gespannt, so Vera Stauber.

Spielzeugmuseum auf tiefem Niveau

Mit 13'537 Eintritten schnitt das Spielzeugmuseum, Dorf- und Rebbbaumuseum im vergangenen Jahr praktisch gleich schwach ab wie im Jahr zuvor (13'661). In den Jahren 2007 und 2008 waren es noch 20'743 und 18'020 Eintritte gewesen. Man müsse allerdings berücksichtigen, dass das

Museum in den letzten zwei Jahren mit deutlich kleinerem Budget habe wirtschaften müssen, nachdem man 2008 wegen grossem Werbeaufwand ein Defizit eingefahren habe. So habe der «Afrika-Markt», der viel Publikum anlockte, nicht mehr durchgeführt werden können. Ausserdem fehlte in den letzten Jahren ein Publikumsmagnet – letzter grosser Renner war die Glugger-Ausstellung 2007. Das Spielzeugmuseum spüre die Konkurrenz des Puppenhausmuseums in Basel – und es brauche mehr Publizität, betont Vera Stauber. In dieser Beziehung beginne sich der neue Internetauftritt des Spielzeugmuseums auszubezahlen (www.spielzeugmuseumriehen.ch). Ausserdem überlege man sich eine Neuausrichtung des Museums – zum Beispiel, ob man Raum für Events, Symposien oder kulturelle Veranstaltungen schaffen und die Ausstellungsräume neu gruppieren wolle.

ZIVILSTAND

Todesfälle Riehen

Graf-Erdin, Marie Rosa, geb. 1923, von Gempfen SO, in Riehen, Rauracherstrasse 15.
Wirz-Wullschleger, Adelheid Ruth, geb. 1941, von Muhlen AG, in Riehen, Im Hirshalm 60.
Mancini-Faltermeyer, Bruno, geb. 1953, von Italien, in Riehen, Inzlingerstrasse 266.
Wehrli-Holtz, Rudolf, geb. 1924, von und in Riehen, Schäferstrasse 52
Fuog-Bertschi, Erna, geb. 1920, von Basel, in Riehen, Albert Oeri-Strasse 7.

Derendinger-Fischer, Ruth, geb. 1940, von Bettlach SO, in Riehen, In den Neumatten 59.
Soncini-Troller, Adeline Hildegard, geb. 1924, von und in Riehen, Hinter der Mühle 13.
Hilpert-Pfeiffer, Blanche Annie, geb. 1912, von und in Riehen, Inzlingerstrasse 230.

Todesfälle Bettingen

Grethe-Kompa, Dieter, geb. 1931, in Bettingen, Girenhaltenweg 3.

Gemeinde Bettingen



Aus der Gemeinderatssitzung vom 8. März 2011

Kirchlifst vom 26. Juni 2011
Der Gemeinderat freut sich, dass das Kirchlifst bereits zum fünften Mal auf dem Lindenplatz stattfindet und dessen Erlös dem Fonds «Pfarrstelle Bettingen in der Kirchgemeindestiftung Riehen-Bettingen» zufließen wird. Pfarrer Fischer leistet zu Gunsten der Bettinger Bevölkerung – unabhängig von deren Konfession – in mannigfacher Weise soziales Engagement. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle sowohl Pfarrer Fischer wie auch der Kirchgemeindestiftung Riehen-Bettingen für das grosse Engagement und wünscht einen erfolgreichen «Buurezmorge auf dem Lindenplatz».

Kinderspielplätze Bettingen

Cédric Eschmann, Chef-Sicherheitsdelegierter Region Nordwestschweiz, bfu-Beratungsstelle für Unfallverhütung, Bern überprüfte im Februar 2011 die Spielplätze «Schulhaus» und «Baiergasse» – die sicherheitstechnische Beratung beurteilte die Konformität nach den geltenden Normen. Es wurden Gefahrenstellen (Fallraum, scharfkantige Gegenstände, Oberflächenmaterial der Aufprallflächen etc.) festgestellt, welche behoben werden mussten.

Die Sanierungsarbeiten sind noch nicht vollumfänglich abgeschlossen – einzelne Geräte mussten entfernt werden, Ersatzvarianten werden aktuell geprüft. Während den Reparaturarbeiten ist es möglich, dass teilweise die Nutzung der Spielplätze bzw. einzelner Geräte eingeschränkt ist.

Hausordnung öffentliche Sportanlagen

Der Gemeinderat begrüsst die sportlichen Aktivitäten auf den Aussenanlagen Bettingen und genehmigt die Benützungsrichtlinien der öffentlichen Sportanlage Bettingen mit dem dazugehörigen Garderobengebäude. Die Hausordnung regelt die Benützungzeiten und enthält Formulierungen zur Ordnungs- und Sorgfaltspflicht wie zu Haftungsfragen.

Biotop Südhang Kaiser

Die Rekultivierungsarbeiten in der «Seckingergrube» sollen bis nach Ostern 2011 abgeschlossen sein; im unteren Bereich werden aktuell die vorhandenen Sommerflüder (Neophyten) entfernt – anschliessend folgt die Bepflanzung des Hangs mit Weidenstecklingen. Im oberen Bereich des Hangs werden zudem Eichen gepflanzt – die Fläche vor der Felswand bleibt frei.

Für das Biotop von lokaler Bedeutung wird anscheinend ein verbindliches Pflegekonzept mit konkreten Arbeitsaufträgen erstellt.

Schiessanlage Bettingen – Bodendekontamination

Gemäss Schreiben des Amtes für Umwelt und Energie BS vom 14.8.2008 wird die Schiessanlage Bettingen nach Fall 4 der BAFU-Wegleitung (2006) eingeschätzt (Altlast ohne Gefährdung von oberirdischen Gewässern); somit muss eine Sanierung (Dekontamination) innert einer Generation (also spätestens im Jahre 2032) erfolgen, sofern diese nicht vorher stillgelegt wird.

Der Gemeinderat prüft – zusammen mit den Feldschützen Bettingen – die vorgezogenen Arbeiten; geplant ist eine Sanierung des Areals im Jahr 2014.

Geburten Riehen

Hess, Lene Marlin, Tochter des Hess, Adrian Gerold, von Huttwil BE, und der Lack Hess, Sabine Margrit, von Huttwil BE und Kappel SO, in Riehen.
Cavadini, Greta, Tochter des Cavadini, Simone, von Mendrisio TI, und der Cavadini, Laura Beatrice, von Cadempino TI und Mendrisio TI, in Riehen.
Scherrer, Nila, Tochter des Scherrer, Siegfried Richard, von Röschenz BL, und der Migliazza Scherrer, Lara, von Italien, in Riehen.

KANTONSBLATT

Grundbuch Riehen

Niederholzstrasse 5A, S D 3/10 an P 2966, 95 m², Einfamilienhaus. Eigentum bisher: Vincenzo Zarra, in Riehen. Eigentum nun: Barbara Bilantuono, in Riehen.
Schützenrainweg 3, S A StWEP 351-2 (= 78/1000 an P 351, 883 m², Mehrfamilienhaus mit Autoboxen). Eigentum bisher: BB-Invest AG, in Bassers-

dorf ZH. Eigentum nun: Helene Julie Danner, in Riehen.

Baupublikationen

Riehen Neu-, Um- und Anbau In den Habermatten 19, Sekt. RB, Parz. 1633

Projekt: Ersatz und Vergrößerung Balkon, gartenseitig
Bauherrschaft: Fankhauser Bruno Fritz Josef, In den Habermatten 19, 4125 Riehen
verantwortlich: Baumann + Partner AG Zimmerei und Holzbau, Rüchligweg 65, 4125 Riehen

Einwendungen gegen diese Bauvorhaben, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind dem Bauinspektor schriftlich und begründet im *Doppel* bis spätestens am 8. April 2011 einzureichen. Allfällige Einsprachen werden gleichzeitig mit dem Bauteilscheid beantwortet.

Basel, 9. März 2011 Bauinspektorat



Winterende in Mutten

rz. Das Ende des Winters ist auch in Riehens Partnergemeinde Mutten absehbar. Jeweils am 1. März – am traditionellen «Chalandamarz» – machen die Muttner Schulkinder dem Winter Beine. Die Schülerinnen und Schüler marschierten mit ihrem Lehrer Jakob Frei durch die Dörfer Ober- und Untermutten und vertrieben mit ihrem Glockengeläut den Winter. An verschiedenen Standorten hielt der lärmende Zug an und erfreute alle Zuhörerinnen und Zuhörer mit fröhlichen Liedervorträgen.

Foto: zVg

CARTE BLANCHE

Beste Werbung



Franz C. Widmer

Ich weiss nicht, wer wann den Slogan über Riehen als «groses grünes Dorf» erfunden hat – ich habe auch nicht recherchiert, ob sich damals dafür eine Werbe- oder PR-Agentur stundenlang ihre teuren Gehirne zermartert hat. Ich finde den Slogan, schlicht und einfach, gut.

Gehts noch besser? Vielleicht. Wir von «Pro Riehen» suchten jedenfalls neue Ideen für den Riehener Stand an der Regio-Messe in Lörrach (vom 19. bis 27. März). Und wir fragten ein paar uns bekannte Leute im Dorf, warum sie selbst denn gerne in Riehen wohnen. Wir danken für den «Rücklauf» von über 50 Prozent – und vor allem für die guten Ideen.

Das «grüne Dorf» sitzt offenbar tief. So schreibt etwa meine liebste Gastgeberin mit dem schönsten Gartenrestaurant, sie sei gerne hier, weil «Riehen eine grüne, ruhige Oase und doch zentral gelegen ist». Ganz direkt ist auch die Aussage eines dorfbekannteren grünen Daumens: «Es bietet mir als Inhaber eines Gartenbaubetriebs ausgezeichnete Rahmenbedingungen.» Wer es so gut hat, verzichtet natürlich wie alle anderen von «Pro Riehen» auf ein Honorar.

Weiter geht es voller Lob. Eine internationale tätige Rechtsanwältin beispielsweise attestiert dem – natürlich – «grünen Dorf» eine «hohe Standortqualität, weil es auch für Familien attraktiv ist». Und der erfahrene Finanzfachmann greift tief in die politische Kiste: «Ich lebe gerne in Riehen, weil es eine hohe Lebensqualität bietet und trotzdem auf gesunde Finanzen achtet.» Das ist ja nicht selbstverständlich.

Natürlich kommt auch die Kunst nicht zu kurz. Für eine Künstlerin ist Riehen nicht nur grün und gross und gut, sondern: «besser, weil es Kunst und Künstler im Kunstraum fördert». Ein Künstler lebt gerne hier, «weil ich zu Fuss zur Arbeit gehen kann» – vielleicht hat er sein Studio im Gartenhäuschen (wo sich dann wieder der oben zitierte Gartenbauunternehmer nützlich machen könnte).

Zum Schluss meine Lieblings-Sprüche über das «grosse grüne Dorf», wobei ich mich für meinen etwas skurrilen Humor natürlich nicht entschuldige. Zuerst ein zarter Wink an Wildhüter, Jäger & Co.: «In Riehen mag ich nur Dachs, Fuchs und Ente. Die Marder mag ich nicht so.» Ein nicht angefragter Politiker würde hier wohl auch von seinen Wildschweinen im Garten reden. Oder lapidar im Sinn der Alt-68-er: «In Riehen fehlen mir nur die Alpen.» Soll er sich doch, möchte ich anfügen, die Segantini-Ausstellung in der Fondation Beyeler anschauen: Er kann zu Fuss gehen, nun sogar übers Beyelerwegli.

«Pro Riehen» dankt allen Werbe-Fachfrauen und PR-Fachmännern, die an unserer kleinen Aktion mitgewirkt haben. Wir zeigen ihre Slogans an unserm Stand an der Lörracher Regio-Messe. Mit dieser Pointe: «Über Riehen schimpfen nur die, die Riehen nicht kennen.»

Franz C. Widmer, Jg. 1942, lebt in Riehen, ist Journalist und Präsident von Pro Riehen.

IMPRESSUM

Verlag:
Riehener Zeitung AG
Schopfgrässchen 8, 4125 Riehen
Telefon 061 645 10 00
Fax 061 645 10 10
Internet www.riehener-zeitung.ch
E-Mail redaktion@riehener-zeitung.ch
inserate@riehener-zeitung.ch
Leitung Patrick Herr

Redaktion:
Patrick Herr (ph), Leitung
Toprak Yerguz (ty), Stv. Leitung
Rolf Spriessler-Brander (rs)
Michèle Fallier (mf)

Freie Mitarbeiter:
Nikolaus Cybinski (cyb), Julia Gohl (jug), Antje Hentschel (ah), Philippe Jaquet (Fotos), Pierre A. Minck (pam), Lukas Müller (lm), Franz Osswald (of), Paul Schorno (ps)

Inserate/Administration/Abonnemente:
Martina Eckenstein, Leitung
Kathrin Saffrich
Sandro Beck
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10

Abonnementspreise:
Fr. 78.– jährlich (Einzelverkaufspreis Fr. 2.–)
Abo-Bestellung über Telefon 061 645 10 00

Erscheint wöchentlich im Abonnement.
Redaktions- und Anzeigenschluss: Dienstag, 17 Uhr.
Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in Ausschnitten, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

ALLGÄU-ORIENT-RALLYE Bei der «Oldtimer»-Rallye vom Allgäu nach Jordanien fährt auch ein Riehener mit

In zwölf Tagen nach Amman



Startklar und guter Dinge vor der langen Reise nach Amman: das Team 82 mit Christoph Tripet (Zweiter von rechts) und seinem einst der Polizei dienenden VW-Bus.

Foto: Vg

mf: Anstatt topgetunte Flitzer sind Fahrzeuge älteren Baujahrs gefragt – noch strassentauglich, versteht sich. Denn die gemeinnützige Rallye vom Allgäu in den Nahen Osten soll nicht nur das Budget, sondern auch die Risiken klein halten.

Es ist nicht in 80 Tagen um die Welt, und es ist nicht im Wüstensand von Paris nach Dakar. Die Gefährte sollen nicht möglichst modern sein, sondern mindestens 20 Jahre auf dem Buckel haben. Oder aber sonstige Mängel, die sie nicht allzu kostbar machen. Zu guter Letzt gibt es zwar Gewinner; das sind aber nicht diejenigen, die das Ziel als erste erreichen. Die Rede ist von «einem der letzten

automobilen Abenteuer dieser Welt», wie es die Organisatoren und Teilnehmer bezeichnen: die Allgäu-Orient-Rallye von Oberstaufen bis nach Amman in Jordanien.

«Mehr als um die Geschwindigkeit geht es um das Lösen von speziellen Aufgaben», sagt der Riehener Christoph Tripet, der mit seinem Team zum ersten Mal an der Rallye teilnimmt. Beispiele aus den vergangenen fünf Jahren: Einen Strohhalm aus Deutschland bis nach Jordanien transportieren oder aus jedem Land, durch das die Reise führt, eine Weinflasche bis ins Ziel bringen. Es wird klar, dass bei der abenteuerlichen Autoreise der Spass eine wichtige Rolle

spielt. Und: «Im Vordergrund steht der gute Zweck», erklärt Tripet, «denn alle Fahrzeuge werden nach der Ankunft in Amman versteigert. Der Erlös aus den 312 Fahrzeugen kommt dem World Food Programme (WFP) der Vereinten Nationen zugute.»

Da die Rallye ein zahlbares Abenteuer mit kalkulierbaren Risiken sein soll, sind nur Fahrzeuge zugelassen, die mindestens 20 Jahre alt (und strassentauglich) sind, oder solche, die den Wert von 1111.11 Euro nicht übersteigen, erklärt Tripet. Als der in Aesch wohnhafte Riehener via Inserat vom Schweizer Team 82 erfuhr, das noch einen Fahrer suchte, war er schnell begeistert: «Ich habe noch viel Ferien

RENDEZ-VOUS MIT ...

... Nicole Guthauser

Wir treffen uns auf der Oberen Weid. Der Wohnort erinnert an Natur, tönt bodenständig, einheimisch, ja vielleicht sogar schweizerisch. Doch kaum betritt der Besucher das schmutzige Eigenheim, das die freiberufliche Gerichtsdolmetscherin Nicole Catherine Guthauser mit ihren Töchtern Nathalie (14) und Florence (12) bewohnt, wandelt sich das schlagartig. Im Vestibül, aber auch im lichtdurchfluteten Wohnzimmer zeigen Fotos die zweite, ausländische Heimat der Gastgeberin: Dominica, den Inselstaat der Antillen zwischen Guadeloupe und Martinique. Dort hat sie im Kindesalter, abwechselnd mit Allschwil, wo sie geboren ist, einige Jahre verbracht. Ihre Mutter lebt heute noch auf dieser paradisiatischen Insel. Weiter berichten zahlreiche, geschmackvoll arrangierte Souvenirs oder die formschöne Standvitrine mit zahlreichen Buddha-Skulpturen und -figuren von der unbändigen Reiselust Nicole Guthausers.

«Ja, ich bin eben eine Weltenbürgerin», meint sie lachend und spricht perfekt mehrere Sprachen. Kein Wunder, kann sie doch von sich sagen, gleich in dreifacher Hinsicht bilingue aufgewachsen zu sein: Des Französischen ist sie mächtig, weil ihr Vater gebürtiger Jurassier ist, Englisch kann sie, weil es die Amtssprache auf Dominica ist, wo letztlich auch Kreolisch gesprochen und demzufolge von Nicole Guthauser auch beherrscht wird.

Zur Schule gegangen ist sie in Allschwil und Basel. Nach der obligatorischen Grundschulzeit machte sie eine Lehre als Textilverkäuferin im «Pfaunen» und bereitete sich in dieser Zeit in Abendkursen auf die Matura vor. Sie sei vorher einfach «zu faul gewesen», um nach höheren Weihen zu streben, bekennt sie freimütig. «Das Fernweh hat mich schon immer gepackt», erklärt sie weiter, weshalb sie nach dem



Nicole Guthauser mit der Nationalflagge von Dominica und neben der Vitrine mit den Buddhas.

Foto: Pierre A. Minck

Abendmaturitätsabschluss die Dolmeterschule in Catania auf Sizilien besucht hat. Zurück in ihrer Heimat arbeitete die diplomierte Dolmetscherin und Übersetzerin während elf Jahren bei Ciba-Geigy, wo sie vornehmlich diverseste Vertragswerke zu übersetzen hatte. Praktisch gleichzeitig mit der «Geburt» der Novartis, die im Mai 1996 mit der Fusion ihres Arbeitgebers

mit der Sandoz AG entstanden war, kam Tochter Nathalie zur Welt. Sie habe schon immer geplant, nach der Geburt eines Kindes sich vorübergehend vom Erwerbsleben zu verabschieden, erklärt Nicole Guthauser das Ende ihrer Karriere beim Chemieriesen. Sie widmete sich denn auch bis nach der Geburt der zweiten Tochter Florence vollumfänglich der Familie.

und bin ein passionierter Autofahrer.» Auch die fünf Teamkolleginnen und -kollegen seien ihm gleich sympathisch gewesen.

«Jedes Team muss von A bis Z alles selber organisieren», erklärt Tripet die wichtigste Aufgabe der Rallye. Zwei der drei Fahrzeuge – zwei VW-Busse mit Baujahr 1989 – konnte sein Team günstig von der Kantonspolizei Bern erstehen. Doch auch Medikamente, Impfungen, Werkzeug und Ersatzteile für die Fahrzeuge, Visa und internationale Fahrausweise, Schlafsäcke und Gaskocher mussten organisiert werden. Dazu kommen die von Sponsoren gespendeten Schulhefte, Kugelschreiber und Laptops, die SOS-Kinderdörfern in Syrien oder Jordanien zugute kommen.

Bald geht es los. Morgen Samstag, 12. März, findet in Oberstaufen die Teampräsentation statt und am 30. April starten die Teams ostwärts. Via Slowakei, Ungarn, Rumänien und Bulgarien gelangt das Team 82 nach Istanbul. Von dort brechen sie auf einer vorgegebenen Route in Richtung Amman auf, wo sie spätestens am 12. Mai ankommen müssen. «In Jordanien warten die Leute anscheinend sehnsüchtig auf das Ereignis; es sei jeweils ein Riesenaufbruch», freut sich Tripet. Den Gewinnern der Rallye – die mit den meisten Punkten aus den gestellten Aufgaben – winkt als Preis ein Kamel. Was sie wohl damit anfangen? Tripet lacht. «Gegen eine Bauchtänzerin eintauschen!»

Am meisten freut sich der Rallye-Neuling auf die Reise selber. Auf die Landschaften, die verschiedenen Aufgaben und Erlebnisse. «Der Weg ist das Ziel», sagt er. Eine bestimmte Vorstellung hat er schon: ein Fondue in der syrischen Wüste. Zur musikalischen Unterhaltung fehlt aber noch etwas; deshalb an dieser Stelle ein Aufruf an potenzielle Sponsoren: «Wir suchen ein Alphorn. Es kann ein uraltes Ding sein.» Natürlich seien auch andere Sponsoren willkommen; das sei einfach so ein Gag, sagt Tripet. «Es soll ja auch ein bisschen Fun dabei sein.»

Für den beruflichen Wiedereinstieg bewarb sie sich dann bei der Basler Staatsanwaltschaft und wurde als freiberufliche Dolmetscherin engagiert. «Von da an spielte die Mund-zu-Mund-Propaganda», erklärt sie. Wer gut sei, werde auch regelmässig eingesetzt. Sie wurde denn auch bald von den Gerichten (Straf- und Appellationsgericht) als Simultandolmetscherin verpflichtet. Dafür habe sie sich selbstverständlich juristisches Fachwissen aneignen müssen. Ihr Job stellt noch viele andere Anforderungen. Da ist einmal die absolute Verschwiegenheit, dann die Flexibilität. «Es kann schon mal sein, dass ich um 2 Uhr morgens aufgeboden werde». Beispielsweise dann, wenn bei einer Vergewaltigung das Opfer befragt werden müsse. Beim Übersetzen müsse sie sich in den Täter oder die Täterin sowie in das Opfer hineinversetzen und in der Ich-Form sprechen, führt Nicole Guthauser aus. «Die Sprache ist einzig das Werkzeug, wir sind gehalten, 1:1 zu übersetzen, müssen uns ganz zurücknehmen, dürfen keine Gefühle zeigen, keinesfalls Partei nehmen oder uns solidarisieren.» Das falle selbstverständlich nicht immer leicht. «Vor allem bei Verbrechen an Kindern kann das schon an die Nieren gehen», sagt die Dolmetscherin.

Fremdsprachen (Französisch, Englisch, Italienisch und Kreolisch) sind für Nicole Guthauser nicht nur im heutigen Berufsalltag kein Fremdwort, sondern bald auch in ihrer künftigen Freizeit. Sie wird nämlich ab Sommer bei einer russischen Berufskollegin, die auch eine Sprachschule betreibt, zusätzlich Russisch lernen. Warum? Sobald ihre Töchter aus dem Schulalter sind, möchte sie mit ihrem Lebenspartner, der in wenigen Jahren in Pension gehen wird, auf grosse Reise gehen. Erst einmal nach Russland, und das in einem zu einem rollenden Eigenheim umgebauten Lastwagen. Also denn: Bon voyage, buon viaggio and have a nice trip!

Pierre A. Minck

Restaurant zum Schlipf
Bahnhofstrasse 28, 4125 Riehen
Telefon 061 641 47 74
www.schlipf.ch

Werte Gäste
Während der Fasnachtswoche bleibt das Restaurant vom Sonntag, 13. März, bis einschliesslich Montag, 21. März, wegen Renovierung geschlossen.
Ab Dienstag, 22. März, erscheinen wir im neuen Glanz und verwöhnen Sie wieder mit kulinarischen Gaumenfreuden!
Wir heissen Sie herzlich willkommen.
Schöne Fasnacht wünscht Ihnen das Schlipf-Team.

Restaurant zum Schlipf Unter Vorlage dieses Gutscheines erhalten Sie entweder einen Kaffee, ein Mineralwasser oder ein Bier. Gültig bis 30. April 2011
4125 Riehen
www.schlipf.ch

Gemeindeverwaltung Riehen

Die Gemeindeverwaltung bleibt während den Fasnachtstagen nachmittags wie folgt geschlossen:

Montag, 14. März 2011
und
Mittwoch, 16. März 2011

E schöne Fasnacht wünscht Ihnen die Gemeindeverwaltung Riehen

DORFKIRCHE RIEHEN
KONZERTZYKLUS 2010/2011
VIRTUOSE KONTRASTE
Sonntag, 20. März, 17 Uhr

Joseph-Maurice Weder, Klavier
Martina Schucan, Violoncello
Caravaggio Quartett Basel

Franz Liszt: Malédiction für Klavier und Streicher, Konzerttätude Nr. 3 in Des-Dur und Liebeslied
Franz Schubert: Streichquintett C-Dur

Vorverkauf:
Bider & Tanner, Ihr Kulturhaus mit Musik Wyler 061 206 99 96
Infothek Riehen 061 641 40 70
Geschäftsstelle Connaissance-vous 061 825 64 22
Konzertkasse ab 16 Uhr
www.connaissance-vous.ch

Villringer expert Lössach Rheinfelden

Markengeräte so billig!
SIEMENS
Waschautomat WM 14 E 473 EX
Mengenautomatik
Aqua-Stop mit Garantie
Energieeffizienz Klasse A
1000 Schläge/Minute

549.-

Lössach: +49 7621 15 180
Rheinfelden: +49 7623 20 084
www.villringer.de

Auch in Schopfheim

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG FÜR SELBSTBEWIRTSCHAFTER
Verkaufsangebot gemäss Artikel 64 Abs. 1 lit. f des Bundesgesetzes über das bäuerliche Bodenrecht (BGBB).

Objekt: Grundbuch Riehen, Parzelle 1586 in Sektion B, haltend 22'359 m² Land (landwirtschaftlich genutztes Areal) am Bachtelenweg/Bachtelenwegli, Riehen. Der Kaufpreis beträgt Fr. 156'513.- (Fr. 7.-/m²). Gegebenenfalls kann auch nur ein Teil (mindestens aber 2500 m²) der Parzelle gekauft werden.

Als Kaufinteressenten in Frage kommen nur Selbstbewirtschafter gemäss Artikel 9 des BGBB. Diese wollen sich bis spätestens Montag, 11. April 2011, beim Grundbuch- und Vermessungsamt Basel-Stadt (Herrn Reto Maiocchi), Münsterplatz 11, 4001 Basel, melden.

Basel, 9. März 2011
Bau- und Verkehrsdepartement
Grundbuch- und Vermessungsamt

FRÖDE

UMZÜGE

Basel 061 690 66 20
www.froede.ch

HIÖB INTERNATIONAL
Staatlich anerkanntes Hilfswerk

Brockenstube Basel
Klybeckstr. 91, Tel. 061 683 23 60
basel@hiob.ch

- **Gratisabholdienst und Warenannahme** für Wiederverkäufliches
- **Räumungen und Entsorgungen** zu fairen Preisen

Weitere HIÖB Brockenstuben:
Muttentz, Prattelerstrasse 25 Tel. 061 463 70 90
Münchenstein, Birseckstrasse 62 Tel. 061 411 89 88

Wahre Schatztruhe
Vielfältiges Angebot an Waren!

ENGAGIERT. FREIWILLIG.
Europäisches Freiwilligenjahr 2011

Gemeinden Bettingen und Riehen

Im Rahmen des europäischen Freiwilligenjahres 2011 wird der **Markt der Vereine am Samstag, 7. Mai 2011, 10 - 16 Uhr** parallel zum Dorfmarkt in Riehen durchgeführt.

Der Markt bietet allen Vereinen aus Riehen und Bettingen die Möglichkeit, der Bevölkerung ihre Aktivitäten vorzustellen, den gegenseitigen Kontakt zu pflegen, die Freiwilligenarbeit sichtbar zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen.

Alle in der Freiwilligenarbeit engagierten Vereine sind herzlich willkommen, mitzumachen. Wir freuen uns auf jede Teilnahme.

**Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis 21. März 2011 an die Gemeindeverwaltung Riehen, Abteilung Gesundheit und Soziales, Wettsteinstrasse 1, 4215 Riehen
Tel. 061 646 82 67 oder E-Mail: anna.bertsch@riehen.ch**

RIEHENER ZEITUNG

**Fasnacht machen...
Pfeifen Trommeln lernen**

Top Instruktionen
Umfangreiche Betreuung
Übungslokal direkt am Messeplatz

Wo kann ich mich anmelden und weitere Infos erhalten?
Bei Martin Zeiler, Obmann VKB Junge Garde
Tel. P 061 693 45 59 / E-Mail: martin.zeiler@hispeed.ch
oder im Cluquenkeller an der Clarastrasse 57 (ZUG), 4058 Basel am:
Montag, 21. März 2011 von 18.00 bis 20.00 Uhr
oder unter www.vkb.ch VEREINIGTE KLEINBASLER FASNACHTSGESSELLSCHAFT 1884

Pssssssst! Fussgängerin mit roter Jacke
(Rüchliweg, am 8. März um 10.20 Uhr)
... hast mich (Velo-fahrer) leise und ganz nett begrüsst. Dein Anruf würde mich freuen.
Tel. 079 483 85 76

Am Dienstag um 17 Uhr ist Inserat-Aannahmeschluss

Wir freuen uns auch über Aufträge, die schon früher bei uns eintreffen.

An der Aeusseren Baselstrasse 49/51/57 zu vermieten

5-Zimmer-Dachwohnung, ca. 135 m²
MZ Fr. 2600.- plus NK

3-Zimmer-Dachwohnung, ca. 99 m²
MZ Fr. 2400.- plus NK

3-Zimmer-Wohnung, 2. OG ca. 97 m²
MZ Fr. 2250.- plus NK

3-Zimmer-Wohnung, EG
MZ Fr. 1550.-, NK Fr. 200.- in Riehen

Theo Seckinger
Telefon 061 641 26 12

Restaurant WALDRAIN
Bettingen **St. Chrischona**
Oktober - März 9 bis 18 Uhr
Montag/Dienstag Ruhetag

Bis ende März gibt's täglich Käsefondue ab 14 Uhr
Feiern Sie auch abends ihr Fest bei uns

Schlumberger, Bretzeli und alli guete Sache
kaa de erschte Fuggs,
no am beschte bache.

ihre Holzofen backen
Fuchs
Bäckerei Fuchs
Mo-Fr 4.30-12.30, 15-18 Uhr
Sa 4.30-12.30 Uhr
So und Feiertage 7.30-10.30 Uhr
geöffnet, beim Zoll, D-Weil Ost

Dr. med. Mario Bozzolo
Facharzt FMH für Innere Medizin
Rössligasse 32
Tel. 061 641 43 61
abwesend
vom 12. bis 27. März 2011

Ski- und Sportclub Riehen

Erfolgreich flüchten?
Ja mit Laufen!

Laufen mit anderen AnfängerInnen und WiedereinsteigerInnen und mit dem Ski- und Sportclub Riehen

Vom 29. März bis 28. Juni 2011 treffen wir uns auf dem Sportplatz Grendelmatt an der Grendelgasse in Riehen jeweils am Dienstag um 08.30 Uhr und/oder am Donnerstag um 19.00 Uhr zu einem einstündigen Lauftraining mit erfahrenen Laufleiterinnen und Laufleitern.
Die Kosten betragen Fr. 100.- pro Person oder den Jahresbeitrag als Mitglied beim SSC Riehen von Fr. 75.-.
Auskünfte erteilen Renate Iseli, Tel. 079 205 07 21, Erika Jaretzki Müller, Tel. 076 565 38 63 oder per Mail unter laufkurs@sscRIEHEN.ch
Wir freuen uns auf Euch. Bis bald! www.sscriehen.ch

Gedenkstätte Riehen, Inzlingerstrasse 44
Öffnungszeiten täglich 9-17 Uhr
Sondertermine und Führungen auf Anfrage: Tel. 061 645 96 50

*Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, von welchen mir Hilfe kommt.
Psalm 121*

Mitten im Dorf – Ihre Riehener Zeitung

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter und Schwiegermutter

Annie Hilpert-Pfeiffer
2. Januar 1912 – 7. März 2011

Sie wurde in ihrem 100. Lebensjahr von ihren Altersbeschwerden erlöst. Ihre Liebe und Dankbarkeit werden wir nie vergessen.

Anne-Marie und Jürg Lais-Hilpert

Die Bestattung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Traueradresse:
Anne-Marie Lais-Hilpert, Untere Wenkenhofstrasse 15, 4125 Riehen

Kirchzettel vom 13. 3. bis 19. 3. 2011

Evang.-ref. Kirchgemeinde Riehen-Bettingen
Kollekte zugunsten: diakonische und soziale Aufgaben (13.3.)

Dorfkirche
So 10.00 Lobgottesdienst
Kein Kindertrüff
Kinderhüte im Pfarrsaal
Kirchenkaffee im Meierhofsaal

Kirchli Bettingen
So 10.00 Predigt: Pfr. S. Fischer
Di 12.00 Mittagstisch im Café Wendelin
22.00 Abendgebet für Bettingen

Kornfeldkirche
So 10.00 Predigt: E. Miescher, Dr. theol.
Thema ist Weisheit und Fasnacht
Text: Hiob 28, 19-20

Andreashaus
So Der Gottesdienst ist in der Kornfeldkirche
Mi 14.30 Seniorenkaffee

Diakonissenhaus
So 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Amtsübergabe stv. Oberin

Freie Evangelische Gemeinde Riehen Begegnungszentrum Erlensträsschen 47, www.feg-riehen.ch
So 10.00 Kids-Treff Spezial, Mitarbeiter gesucht: Bitte bei Kathrin Kuhn melden!
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, mit Mathis Sieber
Mo 10.00 Kunstprojekt, separate Informationen und Anmeldung bei Fabian Leuenberger

St. Chrischona
So 10.00 Gottesdienst zum Interessenten-Weekend im Zentrum
Predigt: Dr. Horst Schaffnerberger, anschliessend Kirchenkaffee

Regio-Gemeinde, Riehen
Lössacherstrasse 50, www.regiogemeinde.ch
Infos und Programm siehe: www.regiogemeinde.ch

Überall sind Spuren Deines Lebens
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle
Sie werden uns immer an Dich erinnern.

WIR DANKEN

Die vielen Zeichen der Anteilnahme, der Freundschaft und der Verbundenheit beim Abschied unseres lieben

René Walter Vogt-Speiser

haben uns tief bewegt.

Für die Spenden an die Schweizer Berghilfe und an Children Welfare Association, sowie für die zahlreichen mündlichen und schriftlichen Beileidsbezeugungen, möchten wir uns herzlich bedanken.

Ganz besonderen Dank an die Mitarbeiterinnen der Spitex-Organisation Acasa, die den Verstorbenen liebevoll auf seiner letzten Reise begleitet haben, sowie an die Herren Dr. P. Périat und Dr. A. Altmann für die ärztliche Betreuung.

Herzlichen Dank auch an Herrn Pfarrer A. Kläber für die schönen und so zutreffenden Worte bei der Abdankung, sowie der Organistin, die die Feier ganz im Sinne des Verstorbenen musikalisch begleitete.

Riehen, im März 2011 Die Trauerfamilien

KALENDARIUM RIEHEN/BETTINGEN

SAMSTAG, 12. MÄRZ

Midnight Sports

Sport, Bewegung und Freizeit für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Niederholz. 21–24 Uhr. Eintritt frei.

AUSSTELLUNGEN

SPIELZEUGMUSEUM, DORF- UND REBBaumUSEUM, BASELSTRASSE 34

Dorfgeschichte, Wein- und Rebbau, historisches Spielzeug. Sonderausstellung: «Eile mit Weile – Gesellschaftsspiele aus hundert Jahren». Bis 8. Mai 2011.

Öffnungszeiten: Mo, Mi–So, 11–17 Uhr, (Dienstag geschlossen). Tel. 061 641 28 29, www.spielzeugmuseumriehen.ch

FOUNDATION BEYELER BASELSTRASSE 101

Dauerausstellung: Sammlung Beyeler mit Werken der klassischen Moderne. Sonderausstellung: «Segantini».

Bis 25. April 2011.

Beatriz Milhazes.

Bis 25. April 2011.

Mittwoch, 16. März, 12.30–13 Uhr: «Kunst am Mittag» zu Segantini: «Die Eitelkeit», 1897.

Öffnungszeiten: Täglich 10–18 Uhr, mittwochs bis 20 Uhr. Eintritt: Erwachsene Fr. 25.–, Jugendliche von 11 bis 19 Jahren Fr. 6.–, Studierende bis 30 Jahre Fr. 12.–, Kinder bis 10 Jahre und Art-Club-Mitglieder frei. Familienpass: Fr. 50.–. Inhaber des Oberrheinischen Museumspasses frei. Mo 10–18 Uhr und Mi 17–20 Uhr vergünstigter Eintritt.

Für Sonderveranstaltungen und Führungen Anmeldung erforderlich: Telefon 061 645 97 20 oder E-Mail: fuhrungen@beyeler.com. Weitere Führungen, Infos und Online-Vorverkauf: www.beyeler.com.

ALTE POST RIEHEN BASELSTRASSE 55

Angela Anselmo: Kohlezeichnungen.

Bis 20. März 2011.

Öffnungszeiten: Do–So 14–17 Uhr, www.altepostriehen.ch.

GALERIE SCHÖNECK BURGSTRASSE 63

Tony Soulié – Godwin Hoffmann: Original Etchings. Bis 19. März 2011.

Öffnungszeiten: Do 15–19 Uhr, Fr 11–18 Uhr, Sa 11–16 Uhr, Telefon 061 641 10 60, www.schoeck.ch.

GALERIE HENZE & KETTERER & TRIEBOLD WETTSTEINSTRASSE 4

Fritz Winter: Gemälde. Bis 19. März 2011.

Öffnungszeiten: Di–Fr 10–12 und 14–18 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Telefon: 061 641 77 77, www.henze-ketterer-triebald.ch.

GALERIE LILIAN ANDRÉE GARTENGASSE 12

Ivan Moscatelli: «Joie de vivre».

Bis 20. März.

Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr, So 13–17 Uhr. Telefon 061 641 09 09, www.galerie-lilianandree.ch.

GALERIE MOLLWO GARTENGASSE 10

Greet Helse: Bilder. Ausstellung und «work in progress» – die Künstlerin malt in der Galerie. Bis 3. April.

Finissage am Sonntag, 3. April, 13–16 Uhr.

Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr und nach Vereinbarung. Telefon 061 641 16 78, www.mollwo.ch.

terra45 BASELSTRASSE 45

Metallskulpturen von Beat A. Krapf, Taschen von Antoinette Nell, Handschmeichler von Relict, Armspangen von Daniela Mathys, Perlenketten von H. Ingold, Keramik von Regina Stampfli, Bilder von Charles Stampfli.

Kommende Ausstellung: Digital Art und Skulpturen von Nadine Wolfgang (22. März bis 2. April).

Öffnungszeiten: Do/Fr 14–18 Uhr, Sa 11–16 Uhr oder nach Vereinbarung. Internet: www.terra45.ch, Telefon 079 297 76 71.

SAMMLUNG FRIEDHOF HÖRNLI HÖRNLIALLEE 70

«Memento mori», Dauerausstellung. Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Führungen für geschlossene Gruppen auf Anfrage, Tel. 061 601 50 68.

Saisonende auf der Kunsteisbahn Eglisee

Die Kunsteisbahn Eglisee schliesst am Sonntag, den 13. März. Während der Wintersaison 2010/2011 haben viele Vereine, Schulen und Private das Angebot auf den beiden Kunsteisbahnen genutzt. Insgesamt sind mehr als 130'000 Besucherinnen und Besucher gezählt worden.

Die Saison 2011/2012 beginnt am 22. Oktober 2011.

PREMIERE Atelier-Theater Riehen spielt «Venedig im Schnee»

Ein Besuch mit Missverständnissen

rs. Jean-Luc und Christophe, einst Studienkollegen und für jeden Spass zu haben, treffen sich nach zehn Jahren zufällig wieder. Jean-Luc ladet seinen Freund spontan zum Nachessen ein, und zwar bei sich zu Hause. Seine Verlobte Nathalie, die wegen den Hochzeitsvorbereitungen schon schier aus dem Häuschen ist, ist von dieser Idee nicht gerade begeistert. Als Christophe mit seiner Freundin Patricia ankommt, herrscht gleich einmal grosse Verunsicherung, denn Patricia spricht kein Wort.

Im guten Glauben, Patricia verstehe vielleicht kein Französisch – das Stück spielt in Paris –, versucht es Nathalie mit Englisch und mit ganz einfachen Sätzen. Patricia, die eigentlich aus Wut über Christophe schweigt und ihm damit den Abend verderben will, plappert plötzlich in einer Phantasiesprache drauflos und erzählt, sie komme aus dem ex-jugoslawischen Staat «Chouwenia». Diese unerwartete Wendung löst beim gastgebenden Ehepaar eine Solidaritätsaktion aus – Decken und Hilfsgüter für die arme, kriegsgeplagte Bevölkerung des unbekanntesten Staates werden herbeigebracht, und schliesslich bietet sich ja so auch Gelegenheit, Überflüssiges wie die defekte Kaffeemaschine und den alten Schwarzweiss-Fernseher loszuwerden. Die Situation wird immer grotesker und jeder Versuch Christophes, das Missverständnis zu klären, wird ins Gegenteil verkehrt.

«Schnee in Venedig» ist eine gut gemachte Komödie, die vom Wortwitz und der Absurdität der Situationen lebt. Aber «Venedig im Schnee» ist auch ein Stück, das zum Nachdenken anregt, mit leisen, teils bitterbösen Zwischentönen. Wie ehrlich sind zwei Liebende miteinander? Was erzählt man einander und was nicht? Hilft man nun, um den Armen zu helfen oder um sich selbst einen Gefallen zu tun? Und hört man wirklich zu oder hört man nur, was man auch hören will?



Ein Gläschen zur Begrüssung: Nathalie (gespielt von Isolde Polzin) und Jean-Luc (Mario Verkerk) mit ihren Gästen Christophe (Nico Deleu) und Patricia (Michaela Egloff), von links nach rechts.

Foto: Christoph Junck

So verschieben sich im Lauf der Wortgefechte langsam die Ebenen. Aus dem glücklich verliebten Paar, das kurz vor der Hochzeit steht und es mit den Kosenamen fast schon übertreibt, wird ein zerstrittenes Paar, während sich das im Streit angekommene Paar wieder näher kommt und sogar küsst, als die Gastgeber gerade mit sich selber beschäftigt sind.

Dieter Ballmann hat die Komödie «Venedig im Schnee» des französischen Autors Gilles Dyrek als Schweizer Erstaufführung in sein Kleintheater an der Baselstrasse geholt. In

Frankreich ist das Stück ein Kassenschlager und auch in Deutschland ist es schon mit Erfolg gelaufen.

Das vierköpfige Schauspielensemble des Atelier-Theaters überzeugt – allen voran Michaela Egloff als Patricia. Wie sie sich von der wortkargen und sichtlich genervten Freundin zur lustvoll-boshaften Hilfsbedürftigen entwickelt, ist grandios. Christophe (Nico Deleu) gibt zunächst den Macho, versucht dann seine Freundin aber zur Vernunft zu bringen, während der fast schon übertrieben charmante und harmoniebedürftige Jean-

Luc (Mario Verkerk) bemüht ist, die Wogen zu glätten, wobei er seiner zunehmend genervten Verlobten Nathalie (Isolde Polzin) langsam auf den Geist geht, weil er sie in ihren Gefühlen verletzt, ohne es wirklich zu merken. Und dann kommt da noch der Knalleffekt zum Schluss, doch der sei hier nicht verraten ...

Premiere war am vergangenen Freitag. Die nächsten Aufführungen finden am 24. und 25. März, am 6. und 7. April sowie am 13., 14., 20. und 21. Mai statt (jeweils um 20 Uhr im Atelier-Theater an der Baselstrasse 23).

GALERIE MONFREGOLA Trudi Demenga stellt Collagen aus

Über Haare zur Leinwand



Trudi Demenga verarbeitet Schriftbilder zu ganzen Bildkompositionen. Foto: zvg

ty. Die Galerie Monfregola begrüsst eine bekannte Künstlerin zur nächsten Ausstellung: Vom 19. bis zum 26. März stellt Trudi Demenga eine Woche lang ihre Werke aus.

Trudi Demenga ist bereits das neunte Mal in der Galerie Monfregola zu Gast. Sie wird an der Vernissage am Samstag, den 19. März, selbst anwesend sein. Die 80-jährige Künstlerin wird von 15 bis 15.30 Uhr aus ihrem vor Ort erhältlichen, selbst illustrierten Band «Erzählungen» die Geschichte «Coiffeuse» lesen. Sie selbst wurde Coiffeuse, nachdem ihr die Lehre zur Grafikerin – trotz Ermunterung des Zeichnungslehrers – vom

Vater verwehrt blieb. Sie erlernte den Coiffeureberuf, wo sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnte. Das Malen gab sie jedoch nicht auf und verwirklichte ihre Ambitionen in gesetztem Alter.

Durch das Schreiben hat Trudi Demenga eine Vorliebe für Schriftbilder entwickelt, die sie in den Bildern der Ausstellung verarbeitet hat. Die Collagen vereinen Schriftzüge mit Acrylmalerei.

Trudi Demenga: Mittel- und kleinformatige Helgen. In der Galerie Monfregola (Baselstrasse 59), 19.–26. März. Di–Fr, 14–18.30 Uhr, Sa, 10–17 Uhr. Sonntag und Montag geschlossen.

BANDCONTEST «Reding Street» mit zweitem Platz

Silberrang und eine Absenz



Sie standen «Reding Street» in der Sonne und holten sich Platz 1: Die Baselbieter «Glaze».

Foto: Samuel Rink, zvg

ty. Es hat nicht ganz für den ersten Platz gereicht: «Reding Street» hat beim Firewire-Bandcontests in Lausen den zweiten Platz unter fünf Finalteilnehmern erreicht. Den ersten Platz holten sich die Baselbieter «Glaze»: Die Lokalmatadore sicherten sich in der Lausener Mühlematthalle den Sieg.

Kein Grund für Sänger und Gitarrist Thomas Starzynski, Trübsal zu blasen: «Klar wollten wir gewinnen, jede Band will das an einem Contest. Doch es war ein super Gig und die Bewertung der Jury war sehr positiv.» Die Band wolle sich nun weiter auf ihre musikalische Karriere konzentrieren. «Das geplante Album wird voraussichtlich Ende des Jahres aufgenommen und 2012 veröffentlicht», hofft er. «Bis dahin bleibt noch viel Arbeit.»

Ihren Auftritt absagen mussten «Worse To Come», die als zweite Riehener Band für den Final qualifiziert gewesen wären. Weil Marco von Allmen in Übersee weilte, stand die Band ohne Schlagzeuger da. «Wir haben

uns alle möglichen Lösungen ausgedacht», sagt der enttäuschte Gitarrist Tiziano Volante. «Wir überlegten, ob wir die Drums ab Playback laufen lassen wollen oder einen Ersatzdrummer aufbieten sollen.» Letztlich habe sich die Band schweren Herzens für eine Absage ihres Auftritts entschieden. «Entweder richtig oder wir lassen es bleiben» sei die Meinung gewesen, sagt Volante. «Unser Schlagzeuger ist ein wichtiger Bestandteil der Band. Ohne ihn ist es nicht dasselbe.»

Besonders schwer fiel der Band der Entscheid, weil sie am Contest viel Unterstützung erfahren hatte. «Es tut mir leid für die Jury, die uns gute Noten gab.» In der Vorausscheidung hat die Jury die Riehener Death-Metal-Truppe trotz der nicht massentauglichen Musikrichtung für ihren Stil und die Bühnenpräsenz gelobt.

Kopf hoch und vorwärts schauen, heisst es nun für «Worse To Come». Volante verspricht: «Dafür geben wir beim nächsten Konzert wieder Vollgas.»

FACHLEUTE • HANDWERKER • SPEZIALISTEN

ANTIQUITÄTEN

HANS LUCHSINGER ANTIQUITÄTEN

Verkauf, Reparaturen
Restaurationen und Schätzungen
von antiken Möbeln

Tel. 061 601 88 18
Äussere Baselstrasse 255

RZ022610

ELEKTRIKER

K. Schweizer

IHR ELEKTRO-
PARTNER VOR ORT

www.ksag.ch

RZ022634

HOLZBAU + ZIMMEREI

Holzbau & Zimmerei Knörndel Riehen

Tel. 061 601 24 76
Fax. 061 601 24 76

RZ022637

MALER

HAUG AG

Maleratelier Riehen
Tel. 061 641 25 55

MALEN
TAPEZIEREN
FASSADENRENOVATIONEN
NEU- UND UMBAUTEN

RZ022644

SANITÄR + SPENGLEREI

Gebr. Ziegler AG

Spenglerei, sanitäre Installationen

Wiesenstrasse 18, Basel
Telefon 061 631 40 03

RZ022651

BAUGESCHÄFTE

Theo Seckinger Bauunternehmung Riehen + IMMOBILIEN

gegründet 1790
Baselstrasse 19
Tel. 061 641 26 12
Fax 061 641 26 11

Umbauten und Renovationen
Kundenmaurer- und Dachdeckerarbeiten

RZ022627

FENSTERBAU

Top im Innenausbau und Aussendienst

Telefon 061 686 91 91

ROBERT SCHWEIZER AG

RZ022631

baumann zimmerei holzbau

Ob Boden, Dach oder Wand -
Holz liegt uns in der Hand

Rüchligweg 65 Tel. 061 601 82 82
4125 Riehen Fax 061 601 82 86

www.baumann-zimmerei.ch

RZ022638

IMBACH

Das Malergeschäft.

Hans Imbach und
Marc Guthäuser
Eidg. dipl. Malermeister
Grenzacherweg 127
CH-4125 Riehen
Tel./Fax 061 601 18 08

RZ022645

SCHLOSSER

LORENZ MÜLLER SCHLOSSEREI

Metallbau
Schlosserei
Kunstschlosserei
Mechanik

Planung • Restaurationen
Neuanfertigungen • Reparaturen

Brünnlirain 13, 4125 Riehen
Telefon + Fax 061 641 43 80

RZ022652

R. Soder Baugeschäft AG

Oberdorfstrasse 10
Postfach 108, 4125 Riehen 1
Tel. 061 641 03 30, Fax 061 641 21 67
soderbau@bluewin.ch

Neu- und Umbauten, Gerüst-
bau, Beton- und Fassaden-
sanierungen, Reparaturen,
Diamantkernbohrungen

RZ022628

GARTENBAU

A. + P. GROGG GARTENBAU

Gartenpflege, Änderungen
Lörracherstrasse 50, 4125 Riehen
Telefon 061 641 66 44
www.gartenbau-grogg.ch

RZ022659

INNENDEKORATEURE

Werkstätte für Polstermöbel
und Innendekoration

Vorhänge, Bettwaren,
Polstermöbel, Teppiche,
Polster-, Teppichreinigung,
Bodenbeläge

L. Gabriel

Innendekorateur
Bahnhofstr. 71, Tel. 061 641 27 56

RZ022639



Lörracherstrasse 50
Tel. 061 641 66 66, Fax 061 641 66 67

RZ022646

SCHLÜSSELSERVICE

alpha Schlüsselservice Riehen

vormals Fritz Ackermann

Schloss & Schlüssel
Einbruchschutz
Neue Schliessanlagen
Reparaturen
Briefkasten

Tel. 061 641 55 55

RZ022653

BODENBELÄGE

Stiefvater

Bodenbeläge • Innendekoration

Mit uns kunnt's guet!

Alexander Stiefvater
Friedhofweg 10, Riehen
Telefon 061 643 70 70

RZ022629

HEIDENREICH GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Gernot Heidenreich
Garten- und Landschaftsbau
D-79400 Kandern-Wollbach

Fon: +49 (0)7626 65 02
Mobile: +49 (0)173 886 20 48
www.galabau-heidenreich.de

RZ022660

INNENEINRICHTUNGEN

Vorhänge - Teppiche - Bettwaren
Polstermöbel - Polsteratelier
Geschenkartikel

Piegler

Inneneinrichtungen
Schmiedgasse 8, Riehen
Telefon 061 641 01 24

RZ022640

SCHREINER

BAMMERLIN + SCHAUFELBERGER AG

Ihr Schreiner im Dorf
Innenausbau
Bauschreinerei
Möbelrestaurierungen
Kundenschreiner

Riehen, Davidsgässchen 6
Tel. 061 641 22 80, Fax 061 641 06 50

RZ022654

EINBRUCHSCHUTZ

Wir haben etwas gegen Einbrecher.

Telefon 061 686 91 91

www.einbruchschutzBasel.ch

RZ022630

Lassen Sie
Ihren Garten
vom Gärtner
verwöhnen.

Gartenpflege, Rasenpflege
Baumschnitt, Sträucherschnitt
Heckenschnitt, Plattenarbeiten
Grosse Pflanzenauswahl
in unserer Gärtnerei.

Wir freuen uns, Sie unverbindlich
zu beraten.



Andreas Wenk

Pflanzenverkauf und Beratung:
4125 Riehen, Oberdorfstrasse 57
Telefon 061 641 25 42, Fax 061 641 63 10

RZ022635

KÜCHENEINRICHTUNGEN

GESELLIGE KÜCHE A LA PIATTI.

Piatti
Fachhändler

Zimber AG Ihr Küchen-Spezialist

Hauptstrasse 26, 4302 Augst
Telefon 061 815 90 10
Telefax 061 811 39 29
E-Mail zimber@bluewin.ch
www.zimber.ch

Rosentalstrasse 24, 4058 Basel
Telefon 061 692 20 80
Telefax 061 692 20 80

RZ022641

PFLÄSTERUNGEN



Im Heimatland 50, 4058 Basel
Tel. 061 681 42 40, Fax 061 681 43 33
www.pensa-ag.ch

RZ022647

SCHREINER

Stiftsgässchen 16
4125 Riehen

061 641 06 60
Fischerhus
Schreinerei
www.offenetuer.ch

RZ022655

ELEKTRIKER

Elektro Bäumlihof GmbH

Bäumlihofstrasse 445
4125 Riehen
Tel. 061 601 69 69
Fax 061 601 40 51

Unsere Stärke
liegt im
Kundendienst

RZ022632

HEIZUNGEN



WERNER LIPPUNER AG

HEIZUNG
SANITÄR
KAMINSANIERUNG

Büro:
Talweg 25, Bettingen
Telefon 061 603 22 15

Werkstatt:
Lörracherstrasse 50, Riehen
Fax 061 603 22 16

www.riehener-zeitung.ch

RZ022636

MALER

Bürgenmeier Malergeschäft AG

Mohrhaldenstrasse 35
Telefon 061 641 02 38

RZ022642

ROLLADENSERVICE

TAWO AG

Rollladen- und Storenservice



Giessliweg 83, 4057 Basel
Telefon 061 632 04 40
Telefax 061 632 04 42
E-Mail tawo-ag@tawo-ag.ch
Internet www.tawo-ag.ch

RZ022649

SANITÄR + SPENGLEREI

Schranz AG Riehen

Erlensträsschen 48
Bauspenglerei Sanitäre Anlagen
Flachdacharbeiten Kundendienst

061 641 16 40

RZ022650

TRANSPORTE

PNT P. NUSSBAUMER TRANSPORTE AG/MULDEN BASEL ☎ 061 601 10 66

RZ022657

ZÄUNE

Zaubau in
Holz und Metall
auch
Reparaturarbeiten
www.wenk-liederer.ch

Wenk - Liederer GmbH
Holzhandlung + Zaubau
Lörracherstrasse 50, 4125 Riehen
Telefon 061 641 03 62 Telefax 061 641 33 01

RZ022658

meyer®

seit 1925 Ihr Elektrofachgeschäft
Ihr Partner
Baselstrasse 3 Tel. 061 641 11 17
4125 Riehen Fax 061 641 20 70

RZ022633

BASLER FASNACHT Ein Riehener Laternenmaler verschönert fasnächtliches Intérieur

Fasnachtsbilder von Peter Heitz

Der Riehener Peter Heitz ist der Schöpfer des prägnanten Trommelmarschs «Ueli», der jedem Tambour und vielen Fasnachtsbegeisterten ein Begriff ist. Jahrelang wirkte Peter Heitz zur Fasnachtszeit auch als Laternenmaler. Unterdessen ist der Fasnachtsfreigeist, der immer seinen ureigenen fasnächtlichen Weg ging, 85 Jahre alt – und er ist nach wie vor gelegentlich in der Basler Fasnachtszweigen mit Pinsel und Farbe aktiv. Das Künstlerblut liegt bei Peter Heitz in der Familie. Sein Vater Carl Heitz war der bekannte Lithograph, der im Jahre 1933 die berühmte Junteressli-Plakette entwarf. Familie Heitz kann mittlerweile als eigentliche Laternenmaler-Dynastie bezeichnet werden. Carl, Peter und sein Sohn Dominik malten oder malen allesamt Laternen – und zwar sowohl grosse als auch «Stäggeladäärne».

Jetzt präsentiert der seit Jahren pensionierte ehemalige Schaufensterdekorateur Peter Heitz, der mit seiner Trommelgruppe «Ueli 1876» und den verschiedenen legendären Ueli-Brydrumme Fasnachtsgeschichte geschrieben hat und seit Jahrzehnten auch als Zeedeldichter im Einsatz ist, seinen neusten fasnachtskünstlerli-

schen Coup. Im Auftrag von Grischa Cassini vom Stadtcasino bemalte er im Vorfeld der diesjährigen Fasnacht elf runde Laternenwände mit einem Durchmesser von jeweils 50 Zentimetern mit selbstkreierten Fasnachtsmotiven. Diese werden vor, während und nach der Fasnacht im Restaurant Kohlmanns zu sehen sein. Sie dienen in diesem ohnehin schon heimeligen Lokal, welches innerhalb der Mauern des Stadtcasinos eingerichtet wurde, als zusätzliche fasnächtliche Dekoration. Sie werden auf der mittleren der drei Fässli-Reihen im hinteren Teil des Restaurants aufgezogen. Diese feine Fasnachtsdekoration wird in der zentral gelegenen Fasnachtshochburg Stadtcasino mit Sicherheit einen ganz speziellen Farbtupfer setzen.

Ein Augenschein im fasnächtlichen Kelleratelier beim Künstler zuhause in Riehen zeigt, dass da in den letzten Wochen etwas Wunderbares entstanden ist. «An jeder dieser Ladäärne habe ich einen ganzen Tag gearbeitet», berichtet der vife Senior. «Ich möchte mit diesen Bildern den Facettenreichtum der Basler Fasnacht zeigen und dem Publikum vor Augen führen, was an der Fasnacht alles

möglich ist.» Eins ist sicher: Peter Heitz' markant leuchtende, schwungvoll gestaltete Farbkompositionen verfügen über ein eigenes Innenleben. Sie zeigen im Prinzip all das, was unsere «drey scheenschte Dääg» so liebenswert macht: Tambouren, Pfeifer und ein Tambourmajor sind auf den runden Lampen ebenso verewigt wie «Wägeler» und Alte Tanten auf einer Chaise. Da musiziert aber auch ein Kehraus-Orchester – und die Domäne der «Ainzelmassge» ist ebenfalls gut vertreten. Abgerundet wird das phantasievolle Spektrum mit einer feinsinnigen Morgenstreich-Szene und einem originellen FCB-Bild. Auf diesem Werkerscheint der «Schaggi-yuri», ein ebenso genialer wie lebenslustiger Kraftwürfel im rotblauen Trikot, der allen Baslerinnen und Baslern sehr bekannt vorkommen dürfte. Doch genaueres sei an dieser Stelle noch nicht verraten. Man gehe hin und bestaune all die witzigen, verspielten Details. Die prächtigen Helgen von Peter Heitz werden während der Fasnacht und nach der Fasnacht bis zum dritten Bummelssonntag im Kohlmanns zu bewundern sein.

Lukas Müller



Künstlerischer Freigeist und wichtige Figur der Trommelgruppe «Ueli 1876»: Peter Heitz.

Foto: Lukas Müller

BASLER FASNACHT Hinter den Larven einiger Comité-2000-Mitglieder steckt ein Riehener Kopf

Mit dem Comité 2000 unterwegs

Als Gegenpol zum offiziellen Fasnachts-Comité wurde vor einigen Jahren das Comité 2000 gestartet. Im Comité 2000 sind Schnitzelbänke, aber auch Fasnachtscliquen, Wagen, Chaisen und «Ainzelmassge» organisiert. Ziel sind unterschiedlichste fasnächtliche Aktivitäten mit dem nötigen Augenzwinkern sowie die Förderung des qualitativ guten Schnitzelbanks. Jedes Jahr gibt das Comité 2000 eine eigene Comité-2000-Blaggedde heraus. Diese ist über die Comité-Homepage www.comite2000.ch erhältlich.

Zur Fasnacht 2011 präsentieren die Fasnächtler vom Comité 2000, zu denen nebst Obmann Karli Schweizer auch weitere Riehener gehören, acht eigene Schnitzelbänke: die Aabrennte, s Bangg-Ghaimnis, d Brandstifter (neu, aus Riehen), d Gwäägi, dr Pierrot (Doppelmittglied Schnitzelbank-Comité und Comité 2000), d Ständerlampe, d Straifer und d Striggede. Das Comité 2000 wartet mit einer ganzen Reihe von eigenen Anlässen auf. Los gehts am Montag, 14. März, mit dem Event Negro Rhygass auf dem Barfi (15.30 Uhr) und mit der Fasnachts-Saalveranstaltung Potpourri in der Safran-Zunft (abends ab 19.45 Uhr,

ausverkauft). Weiter gehts mit dem «Deschöne Dantsant» der Gugge 46 im Stadtcasino (Grosser Saal, ab 12 Uhr), einem kunterbunten Unterhaltungs-Plausch-Anlass, an welchem Schnitzelbänke, aber auch Rahmenspieler und Guggenmusiken teilnehmen werden. Auch dieser Anlass ist restlos ausgebucht. Nach dem Kinderumzug am Nachmittag steigt abends ab 18.15 Uhr in der Safran-Zunft das Striggede-Fest 2011 – auch dieser Anlass ist bis auf den letzten Platz ausverkauft. An den Tischen werden zahlreiche bekannte Persönlichkeiten wie Alex Frei, Benjamin Huggel und Marco Streller vom FC Basel mit ihren Gattinnen sitzen, aber auch –minu, Peter Malama und zahlreiche weitere prominente Personen. Das Programm umfasst «Bängg», Fasnachtsmusik und fasnächtliche Sketches von A bis Z. Auch am neu geschaffenen Zischigsbryys im Restaurant Atlantis (am Fasnachtsdienstag, abends) werden Bängg vom Comité 2000 auftreten. Noch nicht ausverkauft sind die über Mittag stattfindenden Schnitzelbank-Corsos in den Restaurants Stadthof, Walliser Kanne und Basler Keller am Mittwoch, 16. März. Auch

hier gilt: Rechtzeitig reservieren ist empfehlenswert. Abends kommt es dann wie am Montag zum Potpourri in der «Saffre» (Safran-Zunft) und zu Auftritten der Schnitzelbänke in diversen Lokalen und Cliquenkellern.

Lukas Müller



Wie die Grossen: Auch das Comité 2000 kreierte jedes Jahr eine eigene Plakette.

Foto: Lukas Müller

Frühfahrten zum Morgestraich

Linie 6	Riehen Grenze	Riehen Dorf	Habermatten	Eglisee	Bad. Bahnhof	Messeplatz	Claraplatz	Schifflande	Barfüsserplatz	Bankverein	
..	2.19	..	2.24	..	2.30	2.35	2.55	3.00	3.05	3.07	3.12
2.17	2.23	2.25	2.28	2.30	2.34	2.39	2.59	3.04	3.09	3.11	3.16
2.22	2.28	2.30	2.33	2.35	2.39	2.44	3.04	3.09	3.14	3.17	3.22
2.24	2.30	2.32	2.35	2.37	2.41	2.46	3.06	3.11	3.16	3.19	3.24
2.27	2.33	2.35	2.38	2.40	2.44	2.49	3.09	3.14	3.19	3.21	3.26
2.29	2.35	2.38	2.40	2.43	2.46	2.51	3.11	3.16	3.21	3.24	3.29
2.32	2.38	2.41	2.43	2.46	2.49	2.54	3.14	3.19	3.24	3.27	3.32
2.35	2.41	4)	2.46	4)	2.52	2.57	6)	6)	6)	6)	6)
2.38	2.44	..	2.49	..	2.55	3.00	..	..	..	..	..
2.40	2.46	..	2.51	..	5)	5)	..	..	..	..	..

4) via Feldbergstrasse nach Kleinhüningen
5) via Theater, Holbeinstrasse nach Allschwil
6) via Feldbergstrasse nach Wiesenplatz

Riehen Grenze	2.45	2.50	..	3.10	..	3.15	..	3.20	..
Riehen Dorf	2.49	2.54	..	3.14	..	3.19	..	3.24	..
Habermatten	2.54	2.59	..	3.19	..	3.24	..	3.29	..
Eglisee	2.56	3.01	3.17	3.21	3.23	3.26	3.28	3.31	3.33
Bad. Bahnhof	2.59	3.04	3.20	3.24	3.27	3.29	3.31	3.34	3.36
Messeplatz	3.01	3.06	3.23	3.26	3.29	3.31	3.34	3.36	3.39
Wettsteinplatz	3.04	3.09	3.25	3.29	3.31	3.34	3.36	3.39	3.41
Bankverein	3.06	3.11	3.28	3.31	3.34	3.36	3.39	3.41	3.44

Linie 31	Otto Wenk-Platz	Tinguely Museum	Claraplatz
2.30	2.42	..	2.54
2.37	2.49	2.54	3.01
2.42	2.54	2.59	3.06

Linie 32	Bettingen	Bettingerstrasse	R. Wackernagel-Str.	Wettsteinplatz
2.11	2.29	2.45	2.57	3.09
2.16	2.34	2.50	3.02	3.14
..	..	..	..	3.27
..	..	..	..	3.37

1) via Linie 34E bis R. Wackernagel-Strasse, ab dort ohne Halt bis Wettsteinplatz

Linie 34	Riehen Bahnhof	Lachenweg	Gotenstrasse	Käferholzstrasse	Claraplatz
2.40	..	2.50	2.55	3.00	3.05
2.43	..	2.53	2.58	3.03	3.08
2.49	2.54	2.59	3.04	3.09	3.14
2.51	2.56	3.01	3.06	3.11	3.16
2.59	3.04	3.09	3.14	3.19	3.24

Letzte Fahrgelegenheiten während der Fasnacht

Linie 6 nach Riehen Grenze	Bahnhof SBB	Bankverein	Wettsteinplatz	Messeplatz
23.29	23.44	23.59	0.14	0.29
0.42	0.57	1.12	1.42	2.12
2.35	2.50	3.05	3.15	3.25
3.35	3.50	4.05	4.15	4.25

Linie 31 nach Hörnli – Habermatten	Wettsteinplatz	Tinguely Museum
21.50	22.05	22.20
22.35	22.50	23.05
23.20	23.35	23.50
0.05	0.20	0.35

Linie 32 nach Steingrubenweg	Bettingerstrasse
22.22	22.37
22.52	23.07
23.22	23.37
23.52	0.07
0.22	0.37

Linie 32 nach Bettingen	Bettingerstrasse
22.37	22.52
23.07	23.22
23.37	23.52
0.07	0.22
0.37	0.52

Linie 34 nach Riehen Bahnhof	Wettsteinplatz
22.30	22.45
23.00	23.15
23.30	23.45
0.00	0.15
0.30	0.50

Die Ruftaxis in Riehen nehmen die Anschlüsse der Spätfahrten ab.

Bücher Top 10 Belletristik

- Alex Capus**
Léon und Louise
Roman | Hanser Verlag
- Arno Geiger**
Der alte König in seinem Exil
Roman | Hanser Verlag
- Simon Beckett**
Verwesung
Thriller | Wunderlich Verlag
- Philip Roth**
Nemesis
Roman | Hanser Verlag
- Martin Suter**
Allmen und die Libellen
Roman | Diogenes Verlag

- Catalin Dorian Florescu**
Jacob beschliesst zu lieben
Roman | C. H. Beck Verlag

- Angelika Overath**
Alle Farben des Schnees
Erzählung | Luchterhand Verlag
- Linus Reichlin**
Er
Krimi | Galiani Verlag Berlin
- Zsuzsa Bánk**
Die hellen Tage
Roman | S. Fischer Verlag
- Orhan Pamuk**
Cevdet und seine Söhne
Roman | Hanser Verlag

Bücher Top 10 Sachbuch

- Christoph Merian Stiftung** (Hrsg.)
Basler Stadtbuch 2010
Region Basel | Christoph Merian Verlag
- Amy Chua**
Die Mutter des Erfolgs.
Wie ich meinen Kindern das Siegen beibrachte
Erziehung | Nagel & Kimche Verlag
- Thomas Maissen**
Geschichte der Schweiz
Geschichte | Hier & Jetzt Verlag
- Walter Kohl**
Leben oder gelebt werden.
Schritte auf dem Weg zur Versöhnung
Biografie | Integral Verlag

- Schlemmerreise mit dem Gutscheibuch**
Basel 2011
Region Basel | Schlossberg7Marketing
- Christine & Christian Schneider**
Himmel und Strassenstaub.
Unser Leben als Familie in den Slums von Manila
Biografie | Brunnen Verlag
- Iris Lydia Frey**
Fasnacht mit Lucius
Kinderbuch | Iris Frey Basel
- Ernst Pöppel, Beatrice Wagner**
Je älter, desto besser.
Überraschende Erkenntnisse aus der Hirnforschung
Psychologie | Gräfe und Unzer Verlag
- Eugen Sorg**
Die Lust am Bösen
Psychologie | Nagel & Kimche Verlag
- tibits at home**
Vegetarische Lieblingsrezepte für zuhause
Kochen | AT Verlag

Bestseller gibts am Bankenplatz.
Aeschenvorstadt 2, 4010 Basel,
T 061 206 99 99, F 061 206 99 90,
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus mit Musik Wyler



Bunter geht's nimmer: Die vielfältigen und einfallreichen «Goschdym» der einzelnen Klassen deckten das gesamte Farbspektrum ab. Die Winteraustreibung hat zumindest am Tag des Cortège allemal gewirkt: Die Fasnächtler genossen den ganzen Freitag lang Sonnenschein. Die Mini-Belusconis fühlten sich wie am Mittelmeer (zweite Reihe von oben, linkes Bild). Fotos: Philippe Jaquet



Gross und Klein im Gleichschritt: Im Erlensträsschen besammelten sich die jungen Pinguine, Schweinchen, Löwen und was es nicht noch alles gab und trafen sich mit ihren mittrabenden Pierrots, die für den passenden Klang sorgten (oben rechts). Der Mini-Cortège ging durch das Dorf und führte auch durch das «Haus zum Wendelin» (unten rechts).

Fotos: Philippe Jaquet



Die Hexen des Kindergartens an der Bäumlhofstrasse wurden auf ihrem abendlichen Zug durchs Quartier von der Gugge «Kratzbyrschte» begleitet (beide Bilder oben). Die Bären der Spielgruppe Zottelbärli (links unten) trommelten, was das Zeug hielt, während die Frösche am Siegwaldweg den Schnitzelbank genossen (rechts unten).

Fotos: Philippe Jaquet (2), Rolf Spriessler-Brander (2)

BASKETBALL Fémina Bern – CVJM Riehen I 58:37**CVJM Riehen enttäuschte in Bern**

ks. Das Auswärtsspiel beim Tabellen-dritten Fémina Bern stand für die Basketballerinnen des CVJM Riehen schon bei der Anreise unter einem schlechten Stern, denn im Ferienverkehr dauerte die Anreise um ein Vielfaches länger als normal. Obwohl die Mannschaft sowohl auf die erschwerte Anreise wie auch auf die Begegnung mit Fémina Bern eingestellt war, lief es alles andere als gut. Die bisherigen Leistungen konnten in der Bundesstadt nicht abgerufen werden. Der Biss und der unbeugsame Wille, die Partie zu gewinnen, hatten sich auf leisen Sohlen aus dem Staub gemacht.

Im ersten Viertel tasteten sich beide Mannschaften auf dem Spielfeld ab. Sehr schöne Spielzüge konnten durch gute Passspiele und mit einem Quäntchen Geduld herausgespielt werden. Die Bernerinnen erzeugten einen enormen Druck auf die Riehener Aufbauspielerinnen Jasmine Schoene, sodass die Spielübersicht erschwert war. Dies führte zu einem kleinen Rückstand von vier Punkten nach dem ersten Viertel.

Zu Beginn des zweiten Viertels entfesselten die Riehenerinnen weitere Kräfte. Da es weiterhin galt, die kompakte und aggressive Verteidigung der Bernerinnen zu destabilisieren, erzielten zwei versenkte Dreipunktwürfe vorerst die richtige Wirkung. Bis zu diesem Zeitpunkt schien die Partie Spannung zu versprechen, denn keines der Teams konnte sich absetzen. Dann aber brach Riehen ein. Konzentrationsmangel, schwindende Kräfte, erzwungene Spielzüge. Man trat an Ort und Stelle. Die Bernerinnen dankten es, nutzten die Fehler der Riehenerinnen und verwerteten in schnellen Gegenangriffen Punkt um

Punkt. Zur Halbzeit lautete das Resultat 32:20.

Für die zweite Halbzeit musste Riehen zur Ausgangsstrategie zurückfinden. Mit schnellen Passspielen sollte die gegnerische Verteidigung auseinandergerissen werden. Für hohe Tempi mit Zug zum Korb sorgte Flügelspielerin Sonja Heidekrüger und ein Reboundgarant war Kaisa Santanen, sodass sich der Rückstand aus der ersten Spielphase ein wenig verringerte. Doch fürs letzte Viertel reichten die Kraft und die Willensstärke nicht. Die Riehenerinnen glaubten nicht mehr an sich und die Zeit lief ihnen davon. Das enttäuschende Endresultat lautete 58:37 für Bern.

Das Team von Trainer Raphael Schoene und Assistententrainerin Pascale Walther lieferte diesmal nur Mittelmaass ab, die Siegesserie ist somit beendet. Nichtsdestotrotz ist zu hoffen, dass die Mannschaft für die letzten drei Meisterschaftsspiele zur Spritzigkeit und Ballfreude zurückfindet, wie sie die Zuschauer in den drei Begegnungen zuvor begeistert hatten.

Fémina Bern – CVJM Riehen I 58:37 (32:20)

Kleefeld, Bern. – CVJM Riehen I: Nadine Heitz, Lonneke Trynes (8), Laetitia Block (3), Jasmine Schoene (3), Andrea Preiswerk (2), Daniela Zum Wald, Sonja Heidekrüger (7), Sarah Wirz (1), Fränzi Lütolf, Kaisa Santanen (11), Karine Schnyder (2). – Coach: Raphael Schoene; Assistent Coach: Pascale Walther.

Frauen, Nationalliga B, Ostgruppe: 1. CVJM Frauenfeld 7/12 (455:383), 2. BC Olten-Zofingen 6/8 (554:351), 3. BC Fémina Bern 7/8 (409:367), 4. CVJM Riehen I 7/6 (385:399; 1/2 +13), 5. Greifensee Basket 7/6 (392:453; 1/0 -13), 6. Chur Basket 6/0 (281:423).

SPORT IN KÜRZE**Rückschlag für Regio-Handballerinnen**

rz. Die Handballerinnen der SG Regio Basel haben in der Auf-/Abstiegsrunde Swiss Premium League/Swiss Premium League 2 gegen den bisher punktelosen Tabellenletzten HV Herzogenbuchsee auswärts mit 35:32 verloren. Weil gleichzeitig Handball Wohlen beim Leader Uster verlor, liegt Regio Basel nach sechs Runden immer noch auf Platz zwei der Tabelle, der zum Aufstieg in die höchste Schweizer Frauenliga berechtigten würde.

Laufen mit anderen Anfängerinnen und Anfängern

ue. Der Ski- und Sportclub Riehen beginnt am 29. März 2011 wieder einen Lauftreff für AnfängerInnen oder auch für Wiedereinsteiger.

Bis zum 28. Juni 2011 trifft man sich auf dem Sportplatz Grendelmatte an der Grendelgasse in Riehen jeweils am Dienstag um 8.30 Uhr und/oder am Donnerstag um 19. Uhr zu einem etwa einstündigen Lauftraining. Gut ausgebildete und erfahrene Laufleiterinnen und Laufleiter des SSC Riehen helfen einfühlsam über anfängliche Hemmungen oder Schwierigkeiten hinweg. Es stehen Garderoben und Duschen zur Verfügung. Mehr als sportliche, der Witterung angepasste Bekleidung und Laufschuhe wird nicht benötigt.

Die Kosten betragen Fr. 100.– pro Person oder den Jahresbeitrag als Mitglied beim SSC Riehen von Fr. 75.–. Das Training findet bei jeder Witterung statt. Eine Unfallversicherung ist Sache der Teilnehmer und der Organisator lehnt jede Haftung ab.

Auskünfte erteilen Renate Iseli (Tel. 079 205 07 21), Erika Jaretski Müller (Tel. 076 565 38 63) und Werner Ueckert (Tel. 079 222 30 69). Anfragen sind auch über E-Mail möglich (laufkurs@ssc.riehen.ch) und weitere Informationen finden sich im Internet (www.sscriehen.ch).

Volleyball-Ranglisten**Volleyball, Meisterschaft Regionalverband beider Basel, Saison 2010/2011, Schlusstabellen**

Frauen, 2. Liga: 1. Sm/Aesch Pfeffingen III 18/34 (52:12), 2. KTV Riehen II 18/32 (51:19), 3. SC Uni Basel I 18/28 (45:24), 4. VB Therwil III 18/20 (38:36), 5. VB Therwil II 18/18 (35:35), 6. TV Itingen 18/12 (30:37), 7. TV Bettingen 18/12 (29:40), 8. TV Muttentz I 18/10 (28:45), 9. Gym Liestal I 18/8 (19:48), 10. VBC Münchenstein 18/6 (18:49).

Frauen, 4. Liga, Gruppe C: 1. VBC Münchenstein III 14/22 (38:11), 2. VBC Gelterkinden II 14/22 (33:22), 3. VBC Brislach 14/18 (30:24), 4. KTV Riehen III 14/16 (25:25), 5. VB Ettingen I 14/14 (27:29), 6. HduS Reinach 14/8 (23:34), 7. VBC Tecknau 14/6 (25:39), 8. TV Pratteln NS II 14/6 (20:37).

Männer, 2. Liga: 1. VBC Laufen II 18/30 (49:24), 2. KTV Riehen 18/26 (45:31), 3. VB Therwil 18/24 (44:27), 4. VBC Gelterkinden II 18/22 (40:30), 5. Traktor Basel I 18/22 (38:32), 6. TV Muttentz I 18/18 (35:36), 7. TV Arlesheim I 18/16 (38:37), 8. Gym Liestal I 18/10 (29:44), 9. KTV Basel 18/10 (24:43), 10. ATV Basel-Stadt 18/2 (13:51).

Junioren U18, Finalrunde, Gruppe A: 1. SC Gym Leonhard 7/24 (21:0), 2. VB Therwil 7/12 (18:5), 3. Sm/Aesch Pfeffingen I 7/10 (16:7), 4. VBC Gelterkinden 7/6 (12:14), 5. VBC Laufen I 7/6 (11:13), 6. KTV Riehen I 7/6 (10:15), 7. TV Muttentz 7/2 (3:18), 8. VBC Allschwil 7/0 (2:21).

Volleyball-Resultate

Frauen, 1. Liga, Playoff-Halbfinals, 2. Spiel: **VBC Kanti Baden – KTV Riehen I 3:2** (Gesamtstand best of three: 1:1)

Frauen, 3. Liga, Gruppe B: **SC Uni Basel III – VBTV Riehen 1:3**

Frauen, 4. Liga, Gruppe C: **VBC Tecknau I – KTV Riehen III 1:3**

Senioreninnen: **VBTV Riehen – Sm/Aesch Pfeffingen V 0:3**

Junioren U18, Finalrunde: **VBC Gelterkinden – KTV Riehen I 3:1**

KTV Riehen I – VBC Allschwil 3:1

Volleyball-Vorschau

Frauen, 1. Liga, Playoff-Halbfinals, 3. Spiel: Sa, 12. März, 18 Uhr, Kantonsschule **KTV Riehen I – VBC Kanti Baden**

Basketball-Resultate

Frauen, Nationalliga B, Ostgruppe: **Fémina Bern – CVJM Riehen I 58:37**

Männer, 2. Liga, Regional: **CVJM Riehen I – TV Grenzach 63:43**

Junioren U15, Rückrunde: **CVJM Riehen – SC Uni Basel 46:67**

Basketball-Vorschau

Frauen, Nationalliga B, Ostgruppe: Sa, 11. März, 20 Uhr, Kantonsschule **BC Olten-Zofingen – CVJM Riehen I**

Unihockey-Resultate

Männer, Grossfeld, 3. Liga, Gruppe 5: **UHC Riehen I – Powermäuse Brugg II 2:2** **UHC Riehen I – UHC Basel United 1:2**

Junioren B Regional, Gruppe 5: **UHC Nuglar United – UHC Riehen 10:4** **UH Kaiseraugst – UHC Riehen 5:7**

Junioren B Regional, Gruppe 2: **UHC Riehen – Burgdorf Wizards 7:4** **UHC Riehen – Münchenbuchsee 13:1**

SKILANGLAUF Der SSC Riehen am Engadiner Frauenlauf**Herrliche Verhältnisse im Engadin**

Christina Ochsner laufend auf der Strecke von Samedan nach S-chanf und posierend zusammen mit Vreni Rotach.

Fotos: zVg

Bereits zum 12. Mal fand am vergangenen Sonntag bei herrlichen äusseren Verhältnissen der Engadiner Frauenlauf statt. Die 17 Kilometer von Samedan nach S-chanf wurden von 807 Teilnehmerinnen hervorragend bewältigt und die herrliche Sonne, die guten Schneeverhältnisse und die gute Stimmung sorgten für einen Traumevent.

Die Strecke auf dem zweiten Teil des originalen Engadin Skimarathons war vor allem auf den letzten sechs Kilometern sehr anspruchsvoll, waren doch die «Golanhöhen», drei Steigungen im Schräghang, zu bezwingen. Das Startfeld wurde diesmal in drei Blöcken gestartet, was zu einem reibungslosen Startgetümmel führte.

Das Rennen wurde von den Davoserin Karin Camenisch in 39 Minuten 44 Sekunden gewonnen. Die bekanntesten Schweizer Langläuferinnen aus dem Nationalkader waren leider krankheitshalber nicht am Start. Mit

dabei war erfreulicherweise eine grössere Delegation des SSC Riehen. Letztes Jahr noch ganz knapp unter den ersten Hundert, platzierte sich Christina Ochsner dieses Jahr als 103. wieder auf einem Spitzenrang. Die Zeit war sogar besser als im Vorjahr. Ganz knapp vor Christina platzierte sich Manuela Ryf, die auch dem SSC Riehen angehört. Von der Kategorienklassierung her war Vreni Rotach die Beste. Sie schaffte es in ihrer Altersklasse auf den 22. Platz. Nach ihrer Schlüsselbeinoperation bestritt Vreni ihren ersten Ernstkampf, aber bereits zum 12. Mal den Frauenlauf. Sie hat also alle bisherigen Frauenläufe erfolgreich bestanden, eine Superleistung.

Eine weitere erfolgreiche Läuferin des SSC Riehen musste leider passen. Rosmarie Cortesi stürzte vier Tage vor dem Event von der Treppe und entging nur knapp einer Querschnittlähmung – Glück im Unglück. Mit Hedi Nyikos und Renate Iseli absolvierten noch

zwei weitere Langläuferinnen des SSC Riehen die Strecke erfolgreich. Während Hedi Nyikos bereits Frauenlauf-Erfahrung mitbrachte und auch schon über Jahre einige Trainingskilometer verzeichnete, startete Renate Iseli das erste Mal an diesem Anlass und konnte sich ebenfalls als Finisherin feiern lassen.

Als Zaungäste unterstützten die Männer die Frauen mit Skiwachsen, amtierten als Kleiderständer, fotografierten, sorgten für Applaus oder sonst für moralische Unterstützung. Es war wieder eine tolle Sache. *Beat Oehen*

Skilanglauf, Engadiner Frauenlauf, 6. März 2011, Samedan – S-chanf (17 km), Resultate SSC Riehen

Gesamtrangliste: 100. (32. Kat. 1+2) Manuela Ryf 49:58, 103. (32. Kat. 3+4) Christina Ochsner 50:04, 486. (22. Kat. 7+8) Vreni Rotach 1:05:07, 662. (47. Kat. 7+8) Hedi Nyikos 1:18:04, 792. (67. Kat. 7+8) Renate Iseli 2:05:08.

UNIHOCCY Männer-Grossfeldmeisterschaft 3. Liga**UHC Riehen auf Platz sieben**

uhc/rz. Das Männer-Grossfeldteam des UHC Riehen hat die Saison mit einer achtbaren Leistung, aber nur einem Punkt aus zwei Spielen abgeschlossen, denn mit dem Tore-schiessen wollte es nicht so richtig klappen. Damit beendet das Team die Meisterschaft auf dem siebten Platz der Drittligagruppe 5.

Das Aufgebot war knapp. Neben Aushilfs-Torwart Thierry Liechti fuhren gerade mal sieben Feldspieler nach Windisch – der Rest fehlte wegen Verletzung oder Ferien.

Gegen Brugg konnte Riehen bereits nach vier Minuten mit einem Gegentoss in Führung gehen. Massimo Soffredini verwertete die Vorlage problemlos. Riehen hatte Spiel und Gegner grösstenteils im Griff und konnte trotz ultradefensiver Taktik beinahe sämtliche Auslösungen der Brugger früh unterbinden. So kam das 1:1 der Powermäuse eher überraschend. Kurz danach enteilt Lukas Bucheli der gegnerischen Abwehr und hatte keine Mühe, den neuerlichen Führungstreffer zu markieren. Dass man danach keinen weiteren Treffer

mehr erzielen konnte, war zum einen der Müdigkeit geschuldet, zum anderen aber auch den Schiedsrichtern, die grosse Mühe damit hatten, die Fouls der Brugger angemessen zu bestrafen. Zwei Penaltys wären da wohl im Minimum dringlegen. Doch auch Unvermögen war dabei. Nachdem Brugg wieder glücklich ausgeglichen hatte, schafften es die Riehener trotz zahlreicher Chancen nicht, den Ball nochmals im Gehäuse unterzubringen.

Nach zwei Spielen Pause beschloss man die Saison mit dem Basel-Städter Derby gegen Basel United, stets hart aber herzlich geführte Duelle. Auch diesmal schenkte man sich nichts. Doch trotz aller Härte in den Zweikämpfen lobten die Schiedsrichter die Teams am Schluss für dieses faire Spiel. Nachdem United bereits in der ersten Minute die Führung übernommen hatte, fand Riehen nur mühsam ins Spiel. Die Basler lösten geschickt aus und provozierten immer wieder kleine Überzahlsituationen, die nur mit einem grossen Kraftaufwand aufzulösen waren. Torhüter Thierry

Liechti hielt das Spiel offen. Daniel Kohler konnte nach einer Viertelstunde ausgleichen.

Gleich nach der Pause handelte man sich einen weiteren Rückstand ein. Trotz grossem Einsatz, zahlreichen Schüssen, überstandenen Kontern und einer Riesenchance für den Riehener Samuel Diethelm in der viertletzten Minute blieb es beim 1:2.

UHC Riehen I – Powermäuse Brugg II 2:2

UHC Riehen I – Basel United 1:2
UHC Riehen: Thierry Liechti (Tor); Daniel Kohler (1 Tor/0 Assists), Florian Mathys (0/1), Lukas Bucheli (1/0), Chris Egli, Marc Osswald (0/2), Sämi Diethelm, Massimo Soffredini (1/0).

Männer, Grossfeld, 3. Liga, Gruppe 5: 1. UHC Fricktal Stein 18/29 (79:41), 2. Sharks Münchenstein 18/26 (48:25), 3. Team Aarau 18/24 (60:35), 4. UHC Basel United 18/23 (55:50), 5. Gränichen STV Unihockey 18/21 (71:60), 6. Unihockey Leimental II 18/20 (50:37), 7. UHC Riehen I 18/16 (57:52), 8. UHC Frenkendorf/Füllinsdorf 18/9 (37:77), 9. Muttentz-Pratteln 18/7 (34:70), 10. Powermäuse Brugg II 18/5 (34:78).

VOLLEYBALL Playoff-Halbfinals Frauen 1. Liga**Es kommt zum Showdown in Riehen**

Trotz Matchball im vierten Satz verloren die Volleyballerinnen des KTV Riehen das zweite Playoff-Halbfinalspiel in Baden mit 3:2. Es kommt zum Entscheidungsspiel in Riehen.

gm. Im Rückspiel des Playoff-Halbfinals in Baden konnte die Riehenerinnen nicht so überzeugen wie am Wochenende zuvor in der Heimhalle. Dabei hatte das Spiel sehr gut begonnen. Der KTV machte von Anfang an Druck und dominierte klar. Der Aufbau funktionierte gut, was es auch erlaubte, die Punkte am Netz zu machen, während die Gegnerinnen kaum zum Angreifen kamen. Die ers-

ten beiden Sätze gingen so relativ deutlich an den KTV.

Doch schon gegen Ende des zweiten Satzes begannen die Spielerinnen von Baden ins Spiel zu finden. Mit dem Beginn des dritten Satzes kehrte die Partie dann vollständig. Die Präzision der Riehenerinnen in der Annahme nahm ab und es passierten viele Fehler im Angriff sowie am Service. Der VBC Kanti Baden konnte das ausnutzen und die Oberhand gewinnen. Die Riehenerinnen konnten Baden nicht mehr unter Druck setzen und kamen nur noch schlecht mit den Angriffen des Gegners zurecht, sodass der dritte Satz deutlich an Baden ging. Gegen Ende des vierten Satzes schafften sie es, sich nochmals ins Spiel zurückzukämpfen, und spielten sich nach einem 23:19 Rückstand einen Matchball heraus. In einem hart umkämp-

ten Schluss und mit etwas Pech verloren sie den Satz dennoch.

Im entscheidenden Fünften ging dann wieder gar nichts mehr und die Riehenerinnen mussten das Spiel verloren geben. Nun kommt es morgen Samstag zum entscheidenden dritten Spiel (18 Uhr, Sporthalle Niederholz). Der Sieger der Partie trifft in den Playoff-Finals um den Aufstieg in die Nationalliga B auf Volley Toggengburg II.

VBC Kanti Baden – KTV Riehen I 3:2 (15:25/17:25/25/19/28:26/15:9)

Frauen, 1. Liga, Playoff-Halbfinal (best of three), 2. Spiel. – KTV Riehen: Stéphanie Tschopp, Gianna Müller, Jacqueline Tollari, Joëlle Jenni, Melinda Sujá, Simone Keller, Kathrin Herzog, Samantha Jauslin, Agenja Ngoah, Sarah Schnell, Arta Shilova.



Herzlich willkommen zu exklusiven Vorteilen.

Bei Raiffeisen geniessen Sie nicht nur das gute Gefühl, Kunde bei der etwas anderen Bank zu sein. Sie profitieren auch von unserer persönlichen, kompetenten Beratung und von exklusiven Vorteilen. www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Basel, Geschäftsstelle Riehen, Baselstrasse 56, 4125 Riehen, Tel. 061 226 27 77, riehen@raiffeisen.ch, www.raiffeisen.ch/basel

RAIFFEISEN

LUTZ
Die Buchhandlung

Lörrachs
»Haus der Bücher«
Tumringer Str. 179

Kommen Sie zum Bücherbummel!

Bücher und Neue Medien auf
3 Etagen mitten in der Stadt
Tel. 004976 21/92 60 00, Fax 92 60 25

GIMA

GIPSER- UND MALER-GESELLSCHAFT BASEL AG

NEU- UND UMBAUTEN

Südquaistrasse 12
4057 Basel
Telefon 061 631 45 00

VZUG

Sensationell günstige Preise auf

Waschautomaten
Wäschetrockner
Backöfen
Kühl-, Gefrierschränke
Grosse Küchen- und
Apparate-Ausstellung

Weitere Marken:
Miele, Bosch, Electrolux,
Bauknecht, FORS-Liebherr usw.

Mo-Fr, 9-12/14-18.15 Uhr
Sa, 9-12 Uhr

U. Baumann AG
4104 Oberwil
Mühlemattstrasse 25
Telefon 061 405 11 66
Info@baumannoberwil.ch
www.baumannoberwil.ch

KREUZWORTRÄTSEL NR. 10

Erdogan regiert dieses Land	Kanton	Auswanderung Mohammeds von Mekka	er verliert Lasten auf dem Bau	die Rote nennen wir Randen	franz. Champagner-Stadt	er leitet Sozialhilfe d. Gemeinde Riehen	Teil einer Kirche	13	die Airways kommen aus Katar	Inselgruppe im Mittelmeer
8					junger Elch	10				
rund, Abk.		kurz für Register-tonne		Fluss in Ägypten		verdoppelt u. mit hurra ist's ein Hochruf	südafrik. Volksgruppe		Kürzel für Teilgebiet der Medizin	5
				Plural		15				
grosses weisses Tier	dort soll es Überbauung geben	6	Männerstimme zw. Tenor und Bass	die Felder pflügen	wichtigste Zutat b. Backen	Stress-Strain Index, abgekürzt	Ort für Wahlzettel			
Abkürzung f. Betriebs-handbuch			mit Domat ein Ort im Kt. Graubünden			Antilopen-gattung	kurz für Betrei-bungsamt	ohne Inhalt	Oberarzt, Abk.	
Zitrusfrucht			4		Bäumlihof-Gymn. m.d. Bildungs-angebot			14	Düsen-flugzeug	
			Land in Westafrika				Kürzel für eine sehr linke Partei	Gründer von Rom	irgendwann	
rechter Nebenfluss der Donau	Ausruf d. Bewun-derung		span.: er		11	Anzug, f. Briten	Vizeob-mann des Märtplatz-Stamms			
längliche Vertiefungen				Weltmeer	Hemlock-tanne	für		Bewohner Flanderns	böse Frauen in Märchen	
			Golf b. Horn von Afrika	besser 'in' statt so		ihn an seine Fahne heften	das Unbe-wusste	mezzoforte, abgekürzt	1	fliest durch Wiesbaden
östl. US-Bundesstaat	duftende Frühlings-blume				12		Laubbaum			
Vorgänger der CD		kurz für Waren-eingang	(Bleistift-) Behälter (Mz)				Skigebiet im Kt. GR		2	
Gerät z. Putzen	hl. Schriften b. d. alten Indern			Autokennzeichen v. Vernier		einbalsa-mierter Leichnam				
			3	franz.: Wolke			Hirte			

PNT

P. NUSSBAUMER TRANSPORTE AG
BASEL 061 601 10 66

- Transporte aller Art
- Lastwagen / Kipper Hebebühne/Sattelschlepper
- Mulden:

- Kran 12 Tonnen
- Containertransporte
- Umweltgerechte Abfallentsorgung

Im Hirshalm 6, 4125 RIEHEN
Fax 061 601 10 69

Bürgin Transporte

- Umzüge/Kleintransporte
- Kunsttransporte
- Möbellager
- Umzugsshop
- Entsorgungen

Rolf Bürgin
Winkelgässchen 5, 4125 Riehen
Tel. 061 641 21 41, Fax 061 641 21 51
www.buergin-transporte.ch

Liebe Rätselfreunde

rz. Mit der heutigen Ausgabe laden wir Sie wieder herzlich dazu ein, die Wortnüsse unseres wöchentlichen Kreuzworträtsels zu knacken.

Am Ende des Monats, in der RZ-Ausgabe Nr. 12 vom 25. März 2011, publizieren wir an dieser Stelle wie üblich einen Talon, auf dem Sie die

Lösungswörter aller vier März-Rätsel eintragen können. Vergessen Sie also nicht, die Lösungswörter aufzu-bewahren.

Den Gewinnern winken drei attraktive Preise im Gesamtwert von 200 Franken. Darunter ein Sparkonto der Raiffeisenbank Riehen mit einem Startguthaben von 100 Franken. Viel Spass beim Rätseln.

Lösungswort Nr. 10

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

Papeterie Wetzel

Papeterie Wetzel
Inh. J. & I. Blattner
Schmiedgasse 14, 4125 Riehen

Bürobedarf, Zeichenmaterial,
Geschenk- und Bastelboutique
Copy Shop

Telefon 061 641 47 47 Fax 061 641 57 51
papwetzel@bluewin.ch www.papwetzel.ch

ortho-portal.ch

Wissen - wo der Schuh drückt.

Informieren - Austauschen - Fragen - Teilnehmen

Der gute Uhrmacher im Kleinbasel

R. Heinzelmann

Uhren und Bijouterie
Ochsengasse 13,
Basel, Tel. 061 681 33 20

Offizielle Vertretung
Funkuhren, Certina,
Mido, ORIS

Grosse Auswahl
von Wand- und
Tischuhren

PRESTIGE HD
PRESTIGE™ SECURITY GMBH

Videoüberwachungsanlagen

Thomas Junck

Störklinggasse 31, 4125 Riehen
Telefon 061 641 48 52
Natel 076 366 40 92
E-Mail tjunck@phdsecurity.ch
www.phdsecurity.ch

Pestalozzi Apotheke
HOMÖOPATHIE
Apotheke für Naturheilmittel

Burkhard Sieper
Ganzheitsapotheker

Hauptstrasse 29, D-79540 Lörrach-Stetten
Telefon 0049 (0)7621 - 91 98 90, Fax 91 98 99
E-Mail: info@bio-apo.ch

Mo-Fr 8.00 -19.00 Uhr, Sa 8.00 -14.00 Uhr

Hans Heimgartner
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur

Sanitäre Anlagen

Spenglerei Heizungen

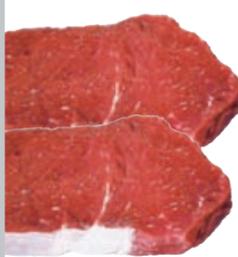
- Reparatur-Service
- Dachrinnen-Reinigung
- Gas-Installationen • Küchen
- Boiler-Reinigung
- Gartenbewässerungen

061 641 40 90
Bosenhaldenweg 1 • 4125 Riehen



... geh' lieber gleich zu Hieber

www.hieber.de



CHF 24,84 ohne MwSt. 23,21

US-Beef Steakhüfte mit leichter Fett-Abdeckung, 1 kg

19.90



CHF 2,48 ohne MwSt. 2,32

Orangen saftig und süß, Klasse I, aus Spanien, 3-kg-Netz (1 kg = € 0,66)

1.99



CHF 1,24 ohne MwSt. 1,15

Weihenstephaner frischer Joghurt mild 3,5% Fett, 500-g-Becher (1 kg = € 1,98)

-.99



CHF 0,74 ohne MwSt. 0,69

Unsere Heimat - echt & gut haltbare leichte Milch 1,5% Fettgehalt, 1-ltr.-Packung

-.59



CHF 6,18 ohne MwSt. 5,77

Bürger Maultaschen 6 x 300-g-Packung (1 kg = € 2,75)

4.95



CHF 3,11 ohne MwSt. 2,90

Frische Kabeljau-Loins oder Steinbeißer-Loins 100 g

2.49



CHF 11,22 ohne MwSt. 10,49

Melitta Bella Crema Café La Crema, Speciale oder Espresso ganze Bohnen, 1000-g-Packung + 10% gratis (1 kg = € 8,17)

8.99



CHF 1,24 ohne MwSt. 1,15

Kühne Gewürzgurken verschiedene Sorten, Abtropfgewicht 360 g (1 kg = € 2,75), 670-g-Glas

-.99

Topp Frische, 1a-Qualität und freundliche Mitarbeiter erwarten Sie. Unser Super-Wechselkurs: 1,2480*

Unser Angebot ist gültig von 07.03. bis 19.03.2011. Sie sind an weiteren Angeboten interessiert? Dann melden Sie sich an bei unseren Newslettern www.HIEBER.de



CHF 2,23 ohne MwSt. 2,09

iglo Schlemmer-Filet verschiedene Sorten, 380 g (1 kg = € 4,71) oder **Filegro** 250 g (100 g = € 0,72), tiefgefroren, Packung

1.79



CHF 11,22 ohne MwSt. 9,43

Ramazzotti Amaro 30% Vol. oder **Menta** 32% Vol., 0,7-ltr.-Flasche (1 ltr. = € 12,84)

8.99



Charakteristik: Würzig-pfeffriges Bukett, Aromen von schwarzen Früchten und Himbeeren eingebunden mit feiner Holznote. Trinkttemp.: 16°C. passt zu: Fleischgerichten, Käse

CHF 4,36 ohne MwSt. 3,66

Chile: Montgras Cabernet Sauvignon, Carmenera oder Sauvignon blanc 0,75-ltr.-Flasche (1 ltr. = € 4,65)

3.49



CHF 5,98 ohne MwSt. 5,02

Markt Bier Pils Packung mit 6 x 0,33-ltr.-Flaschen zzgl. Pfand (1 ltr. = € 2,42)

4.79

Hieber's Frische Center

Lörrach • Kändern • Weil am Rhein • Binzen • Schopfheim • Nollingen • Grenzach • Rheinfelden

* Die Angaben in CHF können wir nur bis kommenden Samstag garantieren. Der Wechselkurs wird wöchentlich angepasst.

• Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen • Solange Vorrat reicht • Irrtum vorbehalten

PHILIPPE GASSER ANTIQUITÄTEN
Zahle bar für
Silberobjekte, Silberbestecke, Goldschmuck, Altgold, Brillanten, Uhren, Ölgemälde, Bronzen, Porzellanfiguren, Spiegel, Asiatika, antike Möbel, Münzen, Medaillen, alte Orientteppiche.
Tel. 061 272 24 24
Fachgerechte Haushaltsauflösungen und Liquidationen mit kompletter Entsorgung.

Suche RZ023549
Kunstobjekte und Antiquitäten für Privatsammler. Ölgemälde aus allen Ländern vom 15. bis Mitte 20. Jahrhundert (Akt, Landschaften, Orientalisten, Stillleben, Engadiner Sujets usw.), Bronzefiguren, jegliche Kunstobjekte sowie kompl. Nachlässe usw. sowie div. Antiquitäten (Möbel, Spiegel, Silber usw.). Offerten gratis und Barzahlung.
A. Barras, Telefon 079 217 59 33

Am Dienstag um 17 Uhr ist Inserat-Annahmeschluss
Wir freuen uns auch über Aufträge, die schon früher bei uns eintreffen.



Winterschnitt! Viva Gartenbau
061 601 44 55
Sylvia Bremelisen, Heinz Gutzler
www.viva-gartenbau.ch

Gratis Cheminée-Holz gut gelagert, abholbereit in Riehen.
Telefon 061 641 60 06 über Mittag oder abends



Vorhänge und Dekorationen mit exklusiven Stoffen erstklassig, schnell, preiswert
Otto Hupfer
Inzlingen, Riehenstrasse 77
Telefon 0049/7621/36 53
Fachgeschäft seit 1881

www.riehener-zeitung.ch

Goschdym, Räppli & Blaggedde



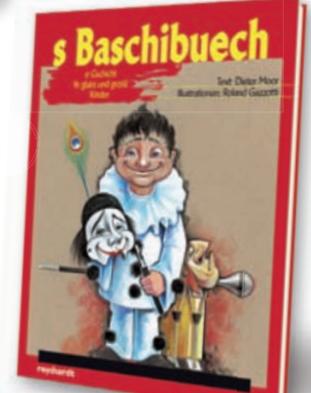
Alexander Sarasin, Pia Inderbitzin, Rolf Walter Jeck
Kreative Kinderfasnacht durchgehend farbig bebildert, 108 Seiten, Hardcover CHF 28.- ISBN 978-3-7245-1613-2



Fasnachtskalender 2011 13 farbige Kalendersseiten mit Texten von -minu. Wirebinding CHF 25.- ISBN 978-3-7245-1643-9



Markus Jeanneret
Geschichte der Basler Fasnachtsplaketten durchgehend farbig bebildert, 252 Seiten, Hardcover CHF 85.- ISBN 978-3-7245-1688-0



Dieter Moor
s Baschibuech Illustrationen von Roland Gazzotti 40 Seiten, Hardcover CHF 24.80 ISBN 978-3-7245-1662-0

Jetzt im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch